

Haimo Schack

Kunst und Recht

4. Auflage



MOHR SIEBECK

Haimo Schack

Kunst und Recht



Haimo Schack

Kunst und Recht

Bildende Kunst, Architektur,
Design und Fotografie im deutschen
und internationalen Recht

4., neu bearbeitete Auflage

Mohr Siebeck

Haimo Schack, geboren 1952; 1978 Promotion; 1982 LL.M. in Berkeley, USA; 1985 Habilitation; Professor in Bonn, Bielefeld, 1993–2019 an der Universität Kiel für Bürgerliches Recht, Internationales Privat- und Zivilprozessrecht, Urheberrecht und Direktor des Instituts für Europäisches und Internationales Privat- und Verfahrensrecht; 1995–2005 Richter am Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht.

1. Auflage 2004
2. Auflage 2009 (neubearbeitet)
3. Auflage 2017 (neubearbeitet)
4. Auflage 2024 (neubearbeitet)

ISBN 978-3-16-162784-2 / eISBN 978-3-16-162785-9

DOI 10.1628/978-3-16-162785-9

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2024 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von epline in Bodelshausen aus der Stempel Garamond gesetzt, von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

Printed in Germany.

Vorwort zur vierten Auflage

Die dynamische Entwicklung des Kunstrechts ist ungebrochen. Zu den aktuellen Problemfeldern gehören Non-fungible Token (NFT, → Rn 26 f.), digitale Kunst (→ Rn 298 ff.), die Restitution von Kolonialgut (→ Rn 522 ff.) und die Rechtsdurchsetzung (→ Rn 660 ff.). Die Literatur zu Einzelaspekten des Kunstrechts hat weiter zugenommen, doch sind umfassendere Darstellungen dieser vielschichtigen Materie immer noch selten. Das vorliegende Werk will Handbuch und anregende Lektüre zugleich sein. Das umfangreiche Künstler- und das Entscheidungsverzeichnis legen Zeugnis von der prallen Lebenswirklichkeit ab. Das Werk befindet sich auf dem Stand der Mitte Dezember 2023 verfügbaren Rechtsprechung und Literatur.

Als Jurist, der notgedrungen mit Worten arbeitet, beneide ich die Kunst, weil sie in der Lage ist, dem Betrachter etwas zu vermitteln, das sich nicht in Worte und Begriffe fassen lässt. Den Traum, die Attraktivität des Buches durch eine angemessene Bebilderung zu steigern, konnten wir dank des neuen §68 UrhG (→ Rn 224) zumindest teilweise verwirklichen mit 31 farbigen Abbildungen gemeinfreier Gemälde. Die frühere Linkliste hat sich erübrigt, die Links sind in den Fußnoten nachgewiesen oder sie lassen sich mit den entsprechenden Stichworten leicht googeln. Das erlaubt einen Zugriff auf weit mehr Bildmaterial, als in diesem Buch je hätte abgedruckt werden können. Um die Fußnoten nicht unnötig aufzublähen, bezieht sich „aaO“ auf die unmittelbar vorangegangenen Literaturübersichten des jeweiligen Kapitels.

Kiel, im Dezember 2023

Haimo Schack

Aus dem Vorwort zur ersten Auflage (2004)

Das Verhältnis von „Kunst und Recht“ ist bisher meist unter dem Aspekt des Rechts als Gegenstand der bildenden Kunst behandelt worden.¹ Hierzulande seltener ist der umgekehrte Blickwinkel: die bildende Kunst als Gegenstand einer umfassenden rechtlichen Betrachtung. In den USA dagegen hat sich „Art Law“ seit gut 25 Jahren als Forschungsgebiet etabliert.² 1983 sind im Bundesstaat New York kunstrechtliche Fragen im Arts & Cultural Affairs Law erstmals zum Gegenstand eines speziellen Gesetzes gemacht worden, auch wenn dort naturgemäß nur einige wenige Einzelaspekte angesprochen werden. Der Zweck des folgenden Buches besteht nicht darin, Kunstrecht als ein eigenständiges Rechtsgebiet zu etablieren;³ dies ist es ebenso wenig wie Internetrecht oder Sportrecht. Kunstrecht ist vielmehr eine wegen ihres künstlerischen Gegenstandes und der Vielfalt juristischer Fragestellungen besonders faszinierende Querschnittsmaterie. Die Spannweite der Probleme reicht von Kunstfreiheit und Kunstförderung über das Kauf-, Auktions und Haftungsrecht, das Urheberrecht, das Recht der Galerien und Museen, Kunstfälschung und Kunstdiebstahl bis zum internationalen Kulturgüterschutz und dem Steuerrecht. All dies und vieles mehr soll im Folgenden so präzise und verständlich wie möglich dargestellt werden. Angesprochen werden kunstsinnige Juristen genauso wie Kunstliebhaber, die sich für die rechtlichen Zusammenhänge interessieren.

Das Handbuch will seine Leser anregen, sie möglichst exakt informieren, ohne sich in den allerletzten juristischen Verästelungen zu verlieren. Schon wegen der sich nicht nur im Steuerrecht ständig ändernden rechtlichen Rahmenbedingungen entbindet es jedoch nicht davon, im konkreten Einzelfall kompetenten anwaltlichen Rat einzuholen.

Dieses Buch lebt von der Spannung zwischen Kunst und Recht. Das Recht zielt notwendig auf Ordnung. Die Kunst dagegen lässt sich nicht eingrenzen, will Tabus brechen. Die Rechtsordnung reagiert auf diese Herausforderungen mal strenger, mal toleranter und muss die Interessen der Künstler, Vertragspartner, Drittbetroffener und der Allgemeinheit gegeneinander abwägen. Diese Wertentscheidungen fallen in den verschiedenen nationalen Rechtsordnungen nicht immer gleich aus. Im Vordergrund dieses Buches steht das deutsche Recht, doch habe ich immer wieder die Besonderheiten anderer Rechtsordnungen und ausländische Rechtsprechung und Literatur mit einbezogen. Meine Perspektive ist primär

¹ Etwa in den Bildbänden von *Hans Febr*, Kunst und Recht, Band I: Das Recht im Bilde, Erlenbach/Zürich 1923; *Pleister/Schild* (Hrsg), Recht und Gerechtigkeit im Spiegel der europ. Kunst 1988. Vgl auch *Grundmann*, Recht und Malerei, in: Grundmann u. a. (Hrsg), Recht, Architektur und Kunst 2019, S. 23–76; *Deguerge*, La représentation du droit dans l'art, in: L'art et le droit, Paris 2010, S. 133–142.

² Vgl die beiden ersten Symposien zu „Art and Law“ in Hastings L.J. 27 (1976) 951 ff.; und Cleveland State L.Rev. 26 (1977) 479 ff., insb den Beitrag *Fishman*, The Emergence of Art Law, ebd 481–497; ferner *Diaz*, Art Law Research: An Introduction, Law Library Journal 86 (1994) 335–349.

³ Gegen *Lynen*, Kunstrecht als Disziplin, in FS Kaissis 2012, S. 587–605.

eine rechts- und weniger eine kunstwissenschaftliche. Kunstwissenschaftler muss ich deshalb um Verständnis dafür bitten, dass manche der ihnen geläufigen Begriffe hier in einer anderen, juristischen Bedeutung verwendet werden. Nach einem ersten Teil über „Kunst, Künstler und Kommerz“ widmet sich der Hauptteil des Buches der bildenden Kunst im weiteren und im engeren Sinne. Ergänzend hierzu werden in den drei letzten Teilen besondere Probleme behandelt, die in der Architektur, dem Design und der Fotografie auftreten.

An diesem Buch habe ich mit manchen Unterbrechungen über 12 Jahre lang gearbeitet. Doch fertig wird ein Buch mit einem solch weit gespannten Thema nie. Anregungen und Verbesserungsvorschläge aus dem Kreis der Leser sind deshalb sehr willkommen (hschack@law.uni-kiel.de). Ich danke allen, die mich in den letzten Jahren mit Zeitungsausschnitten und wichtigen Informationen versorgt haben, und vor allem meiner Sekretärin *Angela Götz*, die unzählige Bänder getippt, und Dr. *Isabel Tillmann* und Dr. *Richard Koch-Sembdner*, die als erste das vollständige Manuskript gelesen und mit ihren kritischen Anmerkungen bereichert haben. Einfließen konnten auch Anregungen aus der von mir und der Kunsthistorikerin Dr. *Wiebke von Hinden* geleiteten Arbeitsgruppe „Kunst und Recht“ auf der Sommerakademie der Studienstiftung des deutschen Volkes im September 2003 in Olang/Südtirol. Dass sich etwas von der dort spürbaren Begeisterung auf den Leser dieses Buches übertragen möge, wünscht

Haimo Schack

Inhaltsübersicht

	Seite	Rn
A. Kunst, Künstler und Kommerz	1	1
1. Kapitel: Was ist Kunst?	3	1
2. Kapitel: Original und Vervielfältigung	15	20
3. Kapitel: Kunstfälschung	24	40
4. Kapitel: Künstler	35	62
5. Kapitel: Sammler und Museen	45	83
6. Kapitel: Der Kunstmarkt	56	102
7. Kapitel: Expertise	74	145
B. Bildende Kunst	83	157
8. Kapitel: Sacheigentum und Urheberrecht	85	157
9. Kapitel: Urheberrecht	111	225
10. Kapitel: Das Urheberrecht im Rechtsverkehr	145	302
11. Kapitel: Plagiat, Bearbeitung und freie Benutzung	160	343
12. Kapitel: Der Kauf von Kunstgegenständen	178	378
13. Kapitel: Folgerecht	208	446
14. Kapitel: Die Bestellung von Kunstwerken	214	458
15. Kapitel: Restaurierung von Kunstgegenständen	220	474
16. Kapitel: Kunstdiebstahl, Kunstraub und Restitution	228	492
17. Kapitel: Gutgläubiger Erwerb gestohlener Kunstgegenstände	248	527
18. Kapitel: Internationaler Kulturgüterschutz	268	560
19. Kapitel: Wert und Schadensersatz	282	584
20. Kapitel: Versicherung von Kunstgegenständen	291	606
21. Kapitel: Strafbare Kunst	296	617
22. Kapitel: Zivilrechtliche Haftung für Kunst	310	647
23. Kapitel: Rechtsdurchsetzung	316	660
24. Kapitel: Galerieverträge	323	679
25. Kapitel: Kunstaustellungen	331	700
26. Kapitel: Staatliche Kunstförderung	349	736
27. Kapitel: Steuerrecht	362	768
C. Architektur	377	804
28. Kapitel: Urheberrecht des Architekten	379	804
29. Kapitel: Vertragsrecht des Architekten	388	824
30. Kapitel: Änderungsbefugnis des Bauwerkeigentümers	393	837

Inhaltsübersicht

	Seite	Rn
D. Design	401	856
31. Kapitel: Urheberschutz für Werke der angewandten Kunst	403	856
32. Kapitel: Designschutz	412	875
33. Kapitel: Vertragsrecht der Designer und Werbeagenturen	416	884
E. Fotografie	421	894
34. Kapitel: Lichtbildwerke und Lichtbilder	423	894
35. Kapitel: Vertragsrecht der Fotografen	431	901
Abbildungsteil (Abbildungen 7–37)	437	
Künstlerverzeichnis	455	
Entscheidungsverzeichnis	459	
Gesetzesverzeichnis	485	
Sachverzeichnis	499	

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn
Vorwort zur vierten Auflage	V	
Aus dem Vorwort zur ersten Auflage (2004)	VII	
Verzeichnis übergreifender und abgekürzt zitierter Literatur	XXI	
Abkürzungsverzeichnis	XXV	
A. Kunst, Künstler und Kommerz	1	1
1. Kapitel: Was ist Kunst?	3	1
I. Kunstfreiheit	4	3
II. Kunstwerke als Gegenstand des Urheberrechts	5	4
2. Kapitel: Original und Vervielfältigung	15	20
I. Funktionen und »Aura« des Kunstwerks	15	21
II. Das Original	16	23
III. Vervielfältigungen	19	28
IV. Rechtliche Bedeutung der Unterscheidung	20	31
V. Käuferschutz	21	34
3. Kapitel: Kunstfälschung	24	40
I. Echt und falsch	25	42
II. Das Phänomen der Kunstfälschung	26	47
1. Motive	26	47
2. Folgen	27	49
III. Bekämpfung von Kunstfälschungen	28	51
IV. Strafbarkeit des Kunstfälschers	31	56
1. Urkundenfälschung	32	57
2. Urheberstrafrecht	33	60
4. Kapitel: Künstler	35	62
I. Geschichtliche Entwicklung	35	63
II. Abhängigkeit und Freiheit	37	67
III. Soziale Sicherung	39	71
IV. Künstler und Handwerker heute	40	74
1. Handwerksrecht	41	76
2. Steuerrecht	42	79
3. Künstlerische Ausbildung	43	82

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn
5. Kapitel: Sammler und Museen	45	83
I. Sammler	45	84
II. Museen	47	86
1. Entwicklung und Bedeutung	47	86
2. Organisation	48	89
3. Erwerb und Veräußerung von Kunstgegenständen	49	91
III. Kunstvereine	54	98
IV. Kunstsponsorng	54	99
6. Kapitel: Der Kunstmarkt	56	102
I. Entwicklung	56	103
II. Vertriebswege	59	107
1. Kunsthandlungen	59	107
2. Kunstmessen	59	108
3. Auktionen	60	111
4. Internet	67	125
5. Kaufhäuser und Museumsshops	68	126
6. Flohmarkt	68	128
7. Privatverkauf	68	129
8. Miete, Leasing, Artotheken	69	131
III. Der illegale Kunstmarkt	69	133
1. Umfang und Erscheinungsformen	69	133
2. Kunstbetrug	71	136
7. Kapitel: Expertise	74	145
I. Bedeutung	75	146
II. Der Kunstsachverständige	76	148
III. Haftung	77	150
IV. Haftungsbegrenzung	80	156
B. Bildende Kunst	83	157
8. Kapitel: Sacheigentum und Urheberrecht	85	157
I. Das Verhältnis des Urhebers zum Eigentümer des Kunstgegenstandes	85	158
1. Die Schutzebenen des Immaterialgüter- und des Sachenrechts	85	158
2. Eigentumserwerb	87	163
3. Das Recht des Urhebers auf Zugang	89	169
4. Das Recht zur Ausstellung von Kunstgegenständen	91	173
5. Die Vervielfältigung eigener Sachen	91	175
II. Zerstörung von Kunstgegenständen	92	178
1. Vandalismus	93	179
2. Zerstörung als Urheberrechtsverletzung	94	183
3. Ortsspezifische Kunst	100	198
III. Nutzungsrechte an gemeinfreien Werken	102	203
1. Bedeutung der Gemeinfreiheit	102	203

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn
2. Die Vervielfältigung fremder Kunstgegenstände	103	206
3. Remonopolisierung gemeinfreier Werke	106	213
a) Urheberrecht und Markenrecht	107	215
b) Gemeinfreie Werke in Datenbanken	109	222
c) Leistungsschutzrechte der Reproduktionsfotografen	110	224
9. Kapitel: Urheberrecht	111	225
I. Das urheberschutzfähige Werk	111	226
1. Werke der bildenden Kunst und andere Werkarten	111	226
2. Persönliche geistige Schöpfung	113	229
3. Andere Schutzvoraussetzungen	115	233
4. Schutz von Entwürfen, unvollendeten Werken und Werkteilen	116	237
5. Freiheit der Idee und des Stils	117	240
II. Der Urheber	117	241
1. Schöpferprinzip	118	242
2. Anreger, Gehilfen, Miturheber	119	245
3. Werkverbindungen	121	249
III. Die urheberpersönlichkeitsrechtlichen Befugnisse	121	250
1. Rechtsnatur des Urheberrechts	122	251
2. Veröffentlichungsrecht	123	254
3. Anerkennung der Urheberschaft	125	257
4. Bestimmung der Urheberbezeichnung	126	259
5. Schutz der Integrität des Werkes	127	261
IV. Die Verwertungsrechte des Urhebers	129	266
1. Verwertung des Werkes in körperlicher Form	130	267
a) Vervielfältigungsrecht	130	267
b) Verbreitungsrecht	131	269
c) Ausstellungsrecht	132	272
2. Verwertung des Werkes durch öffentliche Wiedergabe	132	273
3. Andere vermögenswerte Rechte	132	274
V. Gesetzliche Schranken des Urheberrechts	133	277
1. Bedeutung der Schranken	134	278
2. Generelle Schranken	135	279
a) Ablauf der Schutzfrist	135	279
b) Eingeschränkter Schutz ausländischer Urheber	135	280
c) Amtliche Werke	135	281
3. Spezielle Schranken	136	283
a) Staatliche Interessen	136	283
b) Bildberichterstattung über Tagesereignisse	137	285
c) Zitierfreiheit	138	286
d) Parodie, Karikatur und Pastiche	138	287
e) Vervielfältigung zum eigenen Gebrauch	139	289
f) Katalogbildfreiheit	140	291
g) Panoramafreiheit	141	293
h) Abbildungen von Kunstwerken in verwaisten Werken	143	297

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn
VI. Digitale Kunst	143	298
1. Digitalisierung und genuin digitale Kunst	143	299
2. Virtuelle Ausstellungen	144	301
10. Kapitel: Das Urheberrecht im Rechtsverkehr	145	302
I. Verfügungen über das Urheberrecht	145	303
II. Werkverträge ohne Einräumung von Nutzungsrechten	147	308
III. Der Kunstverlagsvertrag	148	310
IV. Rechtswahrnehmung durch die VG Bild-Kunst	151	319
1. Funktion von Verwertungsgesellschaften	151	320
2. Umfang der Rechtswahrnehmung	152	323
3. Das Verhältnis der Verwertungsgesellschaft zu den Werknutzern	154	330
4. Das Verhältnis der Verwertungsgesellschaft zu den Urhebern	156	334
V. Erbrecht	156	335
VI. Enteignung von Urheberrechten und Kunstgegenständen	158	341
11. Kapitel: Plagiat, Bearbeitung und freie Benutzung	160	343
I. Vervielfältigung und Bearbeitung	161	345
II. Kunstzitat	162	348
III. Freie Benutzung	163	351
IV. Plagiat	166	358
1. Begriff	166	358
2. Erscheinungsformen und Ursachen	166	359
3. Selbstplagiat	168	361
V. Appropriation Art	169	364
1. Begriff und künstlerischer Anspruch	170	365
2. Urheberrechtskonforme Rechtfertigungsversuche	171	366
3. Urheberrechtsverletzungen durch Appropriation Art	172	368
4. Urheberschutz für Appropriation Art?	173	370
VI. Parodie	175	372
12. Kapitel: Der Kauf von Kunstgegenständen	178	378
I. Abschluss des Kaufvertrages	179	380
1. Zustandekommen des Vertrages	179	380
2. Wirksamkeit des Vertrages	180	384
II. Ansprüche auf Erfüllung und wegen Nichterfüllung	181	387
III. Gesetzliche Haftung des Verkäufers	182	391
1. Rechtsmängel	182	392
2. Sachmängel	184	395
a) Vorliegen eines Mangels	184	395
b) Rechte des Käufers	189	405
3. Haftung des arglistigen Verkäufers	191	409
4. Verjährungsfristen	192	412
IV. Haftungsvereinbarungen	193	414
1. Beschaffenheits- und andere Garantien	193	415
2. Haftungsbeschränkungen	194	410

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn
a) Individualvereinbarungen	194	410
b) Allgemeine Geschäftsbedingungen im Auktionshandel	195	418
V. Anfechtung wegen Eigenschaftsirrtums	199	426
1. Grundlagen	199	427
2. Anfechtung durch den Käufer	201	430
3. Anfechtung durch den Verkäufer	202	433
4. Anfechtung wegen arglistiger Täuschung	203	437
VI. Anwendbares Recht	204	439
13. Kapitel: Folgerecht	208	446
I. Zweck	208	447
II. Erfasste Kunstgegenstände	210	450
III. Qualifizierte Weiterveräußerung	211	453
IV. Praktische Durchsetzung	212	455
14. Kapitel: Die Bestellung von Kunstwerken	214	458
I. Vorkommen	214	459
II. Werkvertrag	215	460
1. Vertragsnatur	215	460
2. Vertragsgemäße Beschaffenheit	215	462
3. Anspruch auf Fertigstellung und Übereignung	217	464
III. Urheberrecht	218	468
1. Inhaber des Urheberrechts	218	468
2. Einräumung von Nutzungsrechten	218	470
3. Rechte des Urhebers gegen seinen Auftraggeber	218	471
15. Kapitel: Restaurierung von Kunstgegenständen	220	474
I. Vergängliche und ewige Kunst	220	475
II. Konservierung und Restaurierung	221	478
1. Ziele	221	478
2. Kunstgeschichtliche Bedenken	222	480
3. Urheberrechtliche Grenzen	223	481
III. Pflichten des Eigentümers und des Restaurators	224	483
1. Pflicht zu Erhaltungsmaßnahmen?	224	483
2. Pflicht, den Urheber hinzuzuziehen?	224	484
3. Der Restaurierungsvertrag	225	485
4. Haftung des Restaurators	225	486
IV. Rechtsstellung des Restaurators	226	489
1. Berufsrecht	226	489
2. Bearbeiterurheberrecht	227	490
16. Kapitel: Kunstdiebstahl, Kunstraub und Restitution	228	492
I. Kunstdiebstahl	228	494
II. Kunstraub	230	498
III. Restitution	232	502
1. Russische Beutekunst	236	507

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn
2. Jüdischer Kunstbesitz	240	514
3. Kulturgüter aus der Kolonialzeit	245	522
17. Kapitel: Gutgläubiger Erwerb gestohlener Kunstgegenstände	248	527
I. Einführung	249	528
II. Voraussetzungen des Eigentumserwerbs	249	530
1. Übereignung durch einen Nichtberechtigten	249	530
2. Gesetzlicher Eigentumserwerb infolge Zeitablaufs (Ersitzung)	252	537
3. Hinderungsgründe	256	542
III. Anwendbares Recht	257	545
1. Traditionelle Anknüpfung: lex rei sitae	257	545
2. Kritik und andere Anknüpfungsvorschläge	259	549
IV. Lösungsmöglichkeiten im materiellen Recht	261	552
1. Rechtsvereinheitlichung	261	552
2. Register für Kunstgegenstände	262	553
3. Systemimmanente Lösungen	263	554
18. Kapitel: Internationaler Kulturgüterschutz	268	560
I. Völkerrecht	269	562
II. Schutzinstrumente des nationalen Rechts	272	565
III. »Nationalität« von Kunstwerken	274	569
IV. Rückführung von Kunstgegenständen	275	572
V. Exportverbote und Zivilrecht	277	575
VI. Importverbote	281	583
19. Kapitel: Wert und Schadensersatz	282	584
I. Der Wert von Kunstgegenständen	282	585
1. Liebhaberwert	282	586
2. Verkehrswert	283	588
3. Wertermittlung	284	589
II. Schadensersatz	286	592
1. Naturalrestitution	286	593
2. Entschädigung in Geld	286	594
3. Umfang des Schadensersatzes	287	596
III. Schadensersatz wegen Urheberrechtsverletzungen	289	601
20. Kapitel: Versicherung von Kunstgegenständen	291	606
I. Sinn einer Versicherung	291	607
II. Versicherte Risiken und Prämienberechnung	292	609
III. Versicherungsleistungen	293	612
21. Kapitel: Strafbare Kunst	296	617
I. Kunstfreiheit und Strafrecht	296	618
II. Schutz von Staatssymbolen	298	622
III. Schutz des religiösen Friedens	300	626
IV. Schutz der persönlichen Ehre	302	628

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn
V. Kunst und Pornografie	303	633
VI. Jugendschutz	307	642
VII. Tierschutz	308	644
22. Kapitel: Zivilrechtliche Haftung für Kunst	310	647
I. Eigentumsverletzungen	310	649
II. Körperverletzungen	311	651
1. Haftung des Besitzers von Kunstgegenständen	311	651
2. Haftung des Künstlers	313	654
III. Persönlichkeitsrechtsverletzungen	313	655
23. Kapitel: Rechtsdurchsetzung	316	660
I. Gerichtliche Zuständigkeit	316	661
II. Zwangsvollstreckung in Kunstgegenstände	317	666
1. Allgemein	317	666
2. Zwangsvollstreckung in Werkoriginale	319	669
3. Zwangsvollstreckung in Bildnisse	319	671
III. Zwangsvollstreckung in urheberrechtliche Nutzungsrechte	320	673
IV. Vollstreckung von Herausgabe- und Übereignungsansprüchen	321	677
V. Insolvenzrecht	321	678
24. Kapitel: Galerieverträge	323	679
I. Galerist und Künstler	323	680
1. Wechselseitiger Nutzen	323	680
2. Abhängigkeit des Künstlers	324	681
II. Inhalt des Galerievertrages	324	682
1. Rahmenvertrag	324	682
2. Treuepflichten	326	687
3. Ausstellung und Werbung	327	689
4. Verkauf	327	691
5. Übernahme und Optionsrechte	328	694
III. Schutz vor Gläubigern des Galeristen	329	697
25. Kapitel: Kunstaustellungen	331	700
I. Haftung des Museums	332	703
1. Haftung nach allgemeinem Zivilrecht	332	703
2. Ausstellungsrecht	334	707
3. Urheberpersönlichkeitsrecht	335	711
II. Leihverkehr	336	712
1. Zweck und Inhalt des Leihvertrages	336	713
2. Urheberrecht	338	716
III. Sonderausstellungen	338	718
1. Zweck	338	718
2. Risiken	339	720
3. Kosten	342	723
4. Recht des Künstlers auf Ausstellung?	343	724

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn
IV. Kataloge und andere Nebenprodukte	345	727
1. Kataloge	345	727
2. Vertrieb und Lizenzierung von Reproduktionen	346	731
V. Die Ausstellung als urheberschutzfähiges Werk?	347	733
26. Kapitel: Staatliche Kunstförderung	349	736
I. Zulässigkeit	349	738
1. Kulturstaat	350	739
2. Förderungsziele	352	743
II. Kriterien und Auswahl	353	746
III. Förderung von Künstlern und Ausstellungen	354	749
IV. Erwerb von Kunstgegenständen	355	753
1. Der Staat als Käufer und Auftraggeber	355	753
2. Kunst am Bau	356	754
V. Kunstförderung im Straßen- und Baurecht	356	756
1. Straßenkunst	357	757
2. Bau- und Nachbarrecht	359	763
27. Kapitel: Steuerrecht	362	768
I. Steuerrecht als Instrument der Kunstförderung	362	770
II. Besteuerung des Einkommens	363	773
1. Einkommensteuer	363	773
2. Körperschaftsteuer	366	780
III. Besteuerung von Wertsteigerungen	366	781
1. Veräußerungsgewinne	366	781
2. Vermögensteuer	367	783
IV. Unentgeltliche Zuwendungen	368	784
1. Schenkungsteuer	368	784
2. Absetzbarkeit	368	785
3. Bewertung	369	788
V. Erbschaftsteuer	371	792
VI. Umsatzsteuern und Zölle	372	796
1. Besteuerung von Umsätzen im Inland	372	796
2. Einfuhrumsatzsteuer	374	802
3. Zollrecht	375	803
C. Architektur	377	804
28. Kapitel: Urheberrecht des Architekten	379	804
I. Werke der Baukunst	379	805
1. Arten von Bauwerken	379	805
2. Schutzvoraussetzungen und Schutzgegenstand	381	807
a) Individuelle Gestaltung	381	807
b) Schutz einzelner Bauelemente	381	809
c) Entwürfe	382	810

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn
II. Urheber, Anreger und Gehilfen	383	813
III. Urheberrechtliche Befugnisse	384	816
1. Vervielfältigungsrecht	384	817
a) Formen der Vervielfältigung	384	817
b) Schranken des Vervielfältigungsrechts	384	818
2. Bearbeitungsrecht	385	819
3. Zugangsrecht	385	820
4. Namensnennungsrecht	386	822
5. Integritätsschutz	386	823
29. Kapitel: Vertragsrecht des Architekten	388	824
I. Werkvertrag	388	825
1. Gegenstand des Werkvertrages	388	825
2. Honorar	389	829
II. Einräumung von Nutzungsrechten?	390	830
III. Architektenwettbewerbe	392	835
30. Kapitel: Änderungsbefugnis des Bauwerkeigentümers	393	837
I. Nachträgliche Werkänderungen	393	838
1. Beweggründe	393	838
2. Rechtlicher Ausgangspunkt	394	840
3. Interessenabwägung	395	842
II. Zerstörung	396	847
III. Denkmalschutz	397	849
D. Design	401	856
31. Kapitel: Urheberschutz für Werke der angewandten Kunst	403	856
I. Erscheinungsformen von Design	403	858
II. Schutzsysteme	405	861
1. Immaterialgüter- und Wettbewerbsrecht	405	861
2. Verhältnis von Urheber- und Designschutz	407	866
III. Die Gestaltungshöhe als Schutzwelle des Urheberrechts	409	870
IV. Urheberrechtliche Sonderbehandlung	411	873
32. Kapitel: Designschutz	412	875
I. Schutzgegenstand	412	876
II. Schutzvoraussetzungen	413	878
III. Berechtigter	414	880
IV. Schutzzumfang	414	881
33. Kapitel: Vertragsrecht der Designer und Werbeagenturen	416	884
I. Vertragsgegenstand	416	885
II. Einräumung von Nutzungsrechten?	417	887
III. Vergütung	418	889

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Rn
IV. Haftung	419	893
E. Fotografie	421	894
34. Kapitel: Lichtbildwerke und Lichtbilder	423	894
I. Fotografie als Kunstform	423	895
II. Einfache Lichtbilder	425	897
1. Abgrenzung	425	897
2. Schutzvoraussetzungen	426	899
3. Abfotografieren von Kunstgegenständen	427	901
III. Urheberrechtliche Befugnisse der Fotografen	428	904
IV. Bearbeitung von Lichtbildern	429	906
35. Kapitel: Vertragsrecht der Fotografen	431	901
I. Bestellung von Fotografien	431	911
II. Kauf von Fotokunst	432	904
III. Vergabe von Bildrechten	432	915
1. Individuelle Rechtevergabe	432	916
2. Bildagenturen	433	918
3. Verwertungsgesellschaft Bild-Kunst	435	923
Abbildungsteil (Abbildungen 7–37)	437	
Künstlerverzeichnis	455	
Entscheidungsverzeichnis	459	
Gesetzesverzeichnis	485	
Sachverzeichnis	499	

Verzeichnis übergreifender und abgekürzt zitierter Literatur

- Anton*, Rechtshandbuch Kulturgüterschutz und Kunstrestitutionsrecht (zitiert: Anton I–III):
- Band I, Illegaler Kulturgüterverkehr 2010 (hierzu Heuß/Heuß KUR 2019, 101–103);
 - Band II, Zivilrecht – Guter Glaube im internationalen Kunsthandel 2010 (hierzu *Schack* KUR 2011, 19–21);
 - Band III, Internationales Kulturgüterprivat- und Zivilverfahrensrecht 2010
- L’art et le droit*, Gedächtnisschrift für Pierre-Laurent Frier, Paris 2010
- Bandle/Renold*, Droit de l’art et des biens culturels, Basel 2022
- Chatelain/Taugourdeau*, Oeuvres d’art et objets de collection en droit français, Paris 2011
- Darraby on Art Law*, 3 Bände, Band 1: Art, Artifacts, Architecture and Museums, Westlaw 2021
- Demarsin* u. a. (Hrsg), Art & Law, Brügge 2008 (zitiert: Art & Law)
- DuBoff* (Hrsg), Art Law Domestic and International, South Hackensack/NJ 1975
- DuBoff/King/Murray*, Art Law in a Nutshell, West⁶ 2021 (zitiert: Nutshell⁶)
- DuBoff/King/Murray*, The Deskbook of Art Law, Dobbs Ferry/NY² 2005 (Loseblatt, 2 Bände)
- DuBoff/Murray*, Art Law: Cases and Materials, New York³ 2023
- Duret-Robert*, Droit du marché de l’art, Paris⁸ 2023 (mit Gesetzestexten und Urteilsauszügen)
- Liber Amicorum en l’honneur de François Duret-Robert, Marché de l’art et droit, Lyon 2021 (zitiert: FS Duret-Robert)
- Ebling/Bullinger* (Hrsg), Praxishandbuch Recht der Kunst 2019
- Ebling/M. Schulze* (Hrsg), Kunstrecht (Zivilrecht, Steuerrecht, Stiftungsrecht)² 2012
- Feiten Wingert Ody*, Direito e Arte, Sao Paulo 2018 [BRA, D]
- Feldman/Weil*, Art Law: Rights and Liabilities of Creators and Collectors, 2 Bände, Boston/Toronto 1986, mit 1993 Supplement von *Duke Biederman*
- Gerstenblith*, Art, Cultural Heritage, and the Law (Cases and Materials), Durham/NC³ 2012
- Guzmán, Diego*, *Derecho del arte*, Bogotá 2018
- International Sales of Works of Art* (zitiert: ISWA I–V):
- Band I (Kolloquium Genf 1985), Genf 1988;
 - Band II (Kolloquium Genf 1988), Deventer 1990;
 - Band III, International Art Trade and Law (Kolloquium Amsterdam 1990), Deventer 1991;
 - Band IV, International Art Trade and Law (Kolloquium Madrid 1992), Deventer 1993;
 - Band V, Legal Aspects of International Trade in Art (Kolloquium Wien 1994), Den Haag 1996
- Kaufman*, Roy S. (Hrsg), Art Law Handbook, New York 2000
- Kearns*, The Legal Concept of Art, Oxford 1998 [GB, USA, F]
- Keutgen* (Hrsg), L’art et le droit, (Kolloquium) Brüssel 2010 [B]
- Lazerow*, Mastering Art Law, Durham/NC 2015
- Lerner/Bresler*, Art Law: The Guide for Collectors, Investors, Dealers, and Artists, 2 Bände, New York⁴ 2012
- Locher*, Das Recht der bildenden Kunst 1970
- Lynen*, Kunstrecht 2013 (3 Lehrhefte)
- McClellan/Schubert* (Hrsg), Dear Images: Art, Copyright and Culture, London 2002 (zitiert: Dear Images)

Verzeichnis übergreifender undabgekürzt zitierter Literatur

- McCutcheon/McGaughey* (Hrsg), *Research Handbook on Art and Law*, Cheltenham 2020 [AUS] (hierzu *Schack* KUR 2020, 130–132)
- Merryman/Elsen/Urice*, *Law, Ethics and the Visual Arts*, Alphen⁵ 2007
- Mosimann/Renold/Raschèr* (Hrsg), *Kultur Kunst Recht* (Schweizerisches und internationales Recht), Basel² 2020 (zitiert: KKR²-Bearbeiter)
- Müller-Chen*, *Grundlagen und ausgewählte Fragen des Kunstrechts*, ZSR 129 (2010) II, S. 5–135 [CH]; und *Renold*, *Le droit de l'art et des biens culturels en Suisse*, ebd 137–215
- O'Keefe/Protz*, *Law and the Cultural Heritage*, Band III: Movement, London/Edinburgh 1989
- Ortega Doménech*, *Obra plástica y derechos de autor*, Madrid 2000
- Pfeffer/Rauter* (Hrsg), *Handbuch Kunstrecht*, Wien² 2020 [A]
- Prowda*, *Visual Arts and the Law*, Farnham 2013 [USA, GB]
- Rhodes*, *Art Law and Transactions*, Durham/NC 2011
- Schack*, *Urheber und Urhebervertragsrecht*¹⁰ 2021 (zitiert: UrhR¹⁰)
- Schrage*, *Die Regeln der Kunst* 2009 (aus dem Niederländischen)
- Schricker/Loewenheim* (Hrsg), *Urheberrecht Kommentar*⁶ 2020
- Siebr*, *International Art Trade and the Law*, *Recueil des Cours* 243 (1993-VI) 9–292 (zitiert: RC)
- Spinellis*, *Das Vertrags und Sachenrecht des internationalen Kunsthandels* 2000
- Swenen* (Hrsg), *Kunst en recht*, Antwerpen 2007
- Wilson*, *Art Law and the Business of Art*, Cheltenham² 2022 [GB]

Leitfäden

- Boochs/Ganteführer*, *Kunstbesitz, Kunsthandel, Kunstförderung im Zivil und Steuerrecht* 1992; *Bouglé*, *Investir dans l'art*, Paris² 2015; *Caplin* (Hrsg), *The Business of Art*, Englewood Cliffs/NJ² 1989; *Chambaud*, *Contrats du monde de l'art*, Paris, Band 1: *Artiste peintre, sculpteur, illustrateur, plasticien*; 2. Aufl. 2011; Band 2: *photographe*, 3. Aufl. 2015; *Tad Crawford*, *Legal Guide for the Visual Artist*, New York⁵ 2010; *Duffy*, *Art Law: Representing Artists, Dealers, and Collectors*, New York 1977; *Ferry-Maccario/Silhol*, *Droit de l'art*, Paris 2006; *Fischer/Reich* (Hrsg), *Das Recht der Kunst- und Kulturschaffenden*⁴ 2023; *Glaus/Studer*, *Kunstrecht*, Zürich 2003; *Ivens*, *Kunst im Rechtsverkehr*² 2011; *Hoeren/Werner*, *Kunst und Recht* 2018; *Lorentz*, *Kunst hat Recht(e)*, Wien² 2019; *Lynen*, *Kunst im Recht* 1994; *Pfennig*, *Kunst, Markt und Recht*⁴ 2019; *Picker*, *Kunstgegenstände & Antiquitäten: Kauf, Recht, Steuern, Versicherungen* 2000; *Raschèr/Senn* (Hrsg), *Kulturrecht Kulturmarkt*, Zürich/St.Gallen 2012; *Sykora*, *Kunsturheberrecht*, Zürich/St. Gallen 2011; *Vincent*, *Droit des arts visuels: Contrats d'auteurs*, Rueil-Malmaison 2010 [F]; *Zentek*, *Ein Handbuch für Recht in Kunst und Design* 1998. – **Ferner**: *Hartung*, im *Münchener Vertragshandbuch Wirtschaftsrecht*, Band 3/II⁸ 2021, Vertragsmuster IX Nr 55–64; *Hoeren/Holzmagel/Ernstschneider* (Hrsg), *Handbuch Kunst und Recht* 2008 (studentische Referate).

Kunstprozesse

- Laurie Adams*, *Art on Trial: From Whistler to Rothko*, New York 1976 (mit 25 Abb); *Johann Braun*, *Kunstprozesse von Menzel bis Beuys*² 2009 (18 Fälle aus dem Privatrecht); *Frimmel/Traumane* (Hrsg), *Kunst vor Gericht: Ästhetische Debatten im Gerichtssaal* 2018; *McClellan* (Hrsg), *The Trials of Art*, London 2007 (Anthologie).

Zeitschriften/Jahrbücher

- Kunst und Recht*, *Journal für Kunstrecht, Urheberrecht und Kulturpolitik* (KUR, seit 2006); 1999–2005: *Kunstrecht und Urheberrecht*
- Kunstrechtsspiegel* (KunstRSp), online unter www.ifkur.de (seit 2007)
- Bulletin Kunst & Recht* (Wien, seit 2010)
- The Art Law Review* (London, seit 2020; 20 Länderberichte von Anwälten) (hierzu *Schack* KUR 2022, 82f.)
- Anuario Iberoamericano de Derecho del Arte* (Cizur Menor, seit 2015)

Verzeichnis übergreifender und abgekürzt zitierter Literatur

Tagungsbände

M. *Weller* u. a. (Hrsg), Heidelberger Kunstrechtstage, seit 2007

Mosimann/Schönenberger (Hrsg), Kunst & Recht (Universität Basel), Bern, seit 2010

Bibliografien

arthistoricum.net – Fachinformationsdienst Kunst, Fotografie, Design

P.J. *Weber*, jährlich seit KUR 2009, 25–36; 2010, 32–51; 2011, 22–51; 2012, 32–51; 2013, 111–131; 2014, 96–114; 2015, 101–123; 2016, 94–127; 2017, 103–126; 2018, 136–161; *Siebr*, seit KUR 2019, 35–50; 2020, 19–35; 2021, 24–40; 2022, 23–49; 2023, 28–51.

Textsammlungen

Fechner/Krischok, Kultur- und Künstlerrecht: Vorschriftensammlung 2011

Kemle, Kunstrecht: Normen, Gesetze und Vorschriften 2017

von der Decken, Kulturgüterrecht² 2020 (Nomos-Texte)

Unterhaltsam und lesenswert

Vor dem Hintergrund des Kunstbetriebs in Italien und England die sieben seit 1990 erschienenen Jonathan-Argyll-Kriminalromane von Iain Pears, zuletzt: *The Immaculate Deception* 2000.

Abkürzungsverzeichnis

Staaten sind mit den international gebräuchlichen Kfz-Länderkennzeichen abgekürzt.

a. A.	anderer Ansicht
aaO	am angegebenen Ort
Abb	Abbildung
ABGB	Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (A)
abl.	ablehnend
AcP	Archiv für die civilistische Praxis
AEUV	Vertrag (von Lissabon) über die Arbeitsweise der EU
AfP	Archiv für Presserecht (ab 1994: Zeitschrift für Medien und Kommunikationsrecht; ab 2018: Zeitschrift für das gesamte Medienrecht)
AG	Amtsgericht
AGB	Allgemeine Geschäftsbedingungen
AIDA	Annali italiani del diritto d'autore, della cultura e dello spettacolo
AJP	Aktuelle Juristische Praxis (CH)
All ER	All England Law Reports
ALR	Preußisches Allgemeines Landrecht von 1794
ALR4th	American Law Reports, Fourth series
Alt.	Alternative
AMI	Tijdschrift voor auteurs-, media- en informatierecht (NL)
Am.Jur.2d	American Jurisprudence Second
Anm	Anmerkung
Ann.Inst.Dr.Int.	Annuaire de l'Institut de Droit international
AO	Abgabenordnung
AöR	Archiv des öffentlichen Rechts
App.Div.	Appellate Division (NY)
ArchVöR	Archiv des Völkerrechts
Art.	Artikel
A.2d	Atlantic Reporter, Second series
BAnz	Bundesanzeiger
BauGB	Baugesetzbuch
BauR	Baurecht
BayVBl	Bayerische Verwaltungsblätter
BB	Betriebsberater
BeckRS	Beck-Rechtsprechung (online)
BerDGesVöR	Berichte der Deutschen Gesellschaft für Völkerrecht (seit 2013: für Internationales Recht, BerDGIR)
BewG	Bewertungsgesetz
BFH	Bundesfinanzhof
BFHE	Entscheidungen des BFH
BG	Bundesgericht (CH)
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch

Abkürzungsverzeichnis

BGBI	Bundesgesetzblatt
BGE	Entscheidungen des Schweizerischen Bundesgerichtes
BGH	Bundesgerichtshof
BGHSt	Entscheidungen des BGH in Strafsachen
BGHZ	Entscheidungen des BGH in Zivilsachen
BKM	Beauftragte(r) der Bundesregierung für Kultur und Medien
BNotO	Bundesnotarordnung
BPatG	Bundespatentgericht
BPatGE	Entscheidungen des Bundespatentgerichts
BSG	Bundessozialgericht
BStBl	Bundessteuerblatt
BTDr	Bundestagsdrucksache
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Entscheidungen des BVerfG
BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
BVerwGE	Entscheidungen des BVerwG
BW	Burgerlijk Wetboek (NL)
bzw	beziehungsweise
CA	Copyright Act
C. A.	Cour d'appel; Court of Appeal
Cass.civ./com./ crim./plén.	Cour de cassation, Chambre civile/commerciale/criminelle/ plénière (F); Corte di cassazione (I)
C.civ.	Code civil (F, B); Codice civile (I); Código Civil (E)
C.com.	Code de commerce (F); Código de Comercio (E)
ch.	chapter
Ch.D.	Chancery Division (GB)
CISG	Convention on the International Sale of Goods (Wiener UN-Kaufrecht)
Col.-VLA J. L. & Arts	Columbia-VLA Journal of Law and the Arts (seit 2001 ohne den Zusatz VLA)
CPI	Code de la propriété intellectuelle (F)
CR	Computer und Recht
D.	Recueil Dalloz (Chronique; Jurisprudence; Législation; Sommaire; Informations rapides; Périodique) (F); District Court (USA)
DB	Der Betrieb
ders./dies.	derselbe, dieselbe
DGVZ	Deutsche Gerichtsvollzieher-Zeitung
dh	das heißt
Dir.Aut.	Il diritto di autore
Diss.	Dissertation
d. J.	der Jüngere
DJZ	Deutsche Juristenzeitung
DLR4th	Dominion Law Reports, Fourth series (CAN)
DÖV	Die Öffentliche Verwaltung
DSGVO	Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679
DStR	Deutsches Steuerrecht
DVBl	Deutsches Verwaltungsblatt
ebd	ebenda
EFG	Entscheidungen der Finanzgerichte
EFTA	European Free Trade Association
EG-ABl	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften
EGBGB	Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte

Abkürzungsverzeichnis

EGV	Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft (bis 30.11.2009)
EIPR	European Intellectual Property Review
Ent.L. J.	Entertainment Law Journal
ErbStG	Erbschaftsteuergesetz
ERPL	European Review of Private Law
Erwgr	Erwägungsgrund
EStG	Einkommensteuergesetz
EU	Europäische Union
EU-ABl	Amtsblatt der Europäischen Union (seit 1.2.2003)
EUGH	Gerichtshof der Europäischen Union
EuGVO	Verordnung (EG) Nr 1215/2012 über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil und Handelssachen (Brüssel Ia-VO)
EuZW	Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
EWHC	England & Wales High Court (online)
EWR	Europäischer Wirtschaftsraum
f./ff.	folgende
Fed., F.2d, F.3d, F.4th	Federal Reporter, Second (Third, Fourth) Series (USA, Bundesberufungsgerichte)
FG	Finanzgericht
Fn	Fußnote
Foro it.	Foro italiano
FR	Finanz-Rundschau
F. R. D.	Federal Rules Decisions (USA)
FS	Festschrift
F.Supp. (2d)	Federal Supplement (Second Series) (USA, Bundesdistriktgerichte)
FuR	Film und Recht (bis 1984)
GEMA	Gesellschaft für musikalische Aufführungs und mechanische Vervielfältigungsrechte
GeschmMG	Geschmacksmustergesetz von 2004 (seit 2014: DesignG)
GewArch	Gewerbearchiv
GewO	Gewerbeordnung
GewStG	Gewerbesteuergesetz
GG	Grundgesetz
ggf	gegebenenfalls
GGVO	Verordnung über das Gemeinschaftsgeschmacksmuster
GRCh	Charta der Grundrechte der EU
GRUR (Int)	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht (Internationaler Teil)
GRUR-RR	GRUR Rechtsprechungs-Report
GWB	Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
HandwO	Handwerksordnung
HansGZ	Hanseatische Gerichtszeitung
HGB	Handelsgesetzbuch
h. M.	herrschende Meinung
HOAI	Honorarordnung für Architekten und Ingenieure
HRR	Höchstrichterliche Rechtsprechung (1928–1942)
Hrsg	Herausgeber
ICOM	International Council of Museums
idF	in der Fassung
IFAR	International Foundation for Art Research
IIC	International Review of Intellectual Property and Competition Law
IJCP	International Journal of Cultural Property (1992–2002 und ab 2005)

Abkürzungsverzeichnis

insb	insbesondere
Int.Lawyer	The International Lawyer (USA)
IPR	Internationales Privatrecht
IPRax	Praxis des Internationalen Privat und Verfahrensrechts
IPRG	IPR-Gesetz (CH, A)
IPRspr	Die deutsche Rechtsprechung auf dem Gebiete des IPR
iSd/iSv	im Sinne des/von
ISr	Internationales Steuerrecht
ISWA	International Sales of Works of Art (s. abgekürzte Literatur)
iVm	in Verbindung mit
JBl	Juristische Blätter (A)
J.Cop.Soc.USA	Journal of the Copyright Society of the USA
Jh	Jahrhundert
JherJb	Jherings Jahrbücher der Dogmatik des bürgerlichen Rechts
JIPLP	Journal of Intellectual Property Law & Practice (GB)
JN	Jurisdiktionsnorm (A)
J. O.	Journal Officiel (F)
JR	Juristische Rundschau
J.Trib.	Journal des tribunaux (B)
JURA	Juristische Ausbildung
JuSchG	Jugendschutzgesetz
JuS	Juristische Schulung
JVEG	Justizvergütungs und Entschädigungsgesetz
JW	Juristische Wochenschrift
JZ	Juristenzeitung
Kap.	Kapitel
K. B.	King's Bench (GB)
KG	Kammergericht
KGSG	Kulturgutschutzgesetz vom 31.7.2016
KGTG	Kulturgütertransfergesetz (CH)
KStG	Körperschaftsteuergesetz
KSVG	Künstlersozialversicherungsgesetz
KUG	Gesetz vom 9.1.1907 betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie
KultGüRückG	Kulturgüterrückgabegesetz (D)
KUR	Kunstrecht und Urheberrecht (1999–2005); ab 2006: Kunst und Recht, Journal für Kunstrecht, Urheberrecht und Kulturpolitik
LAG	Landesarbeitsgericht
LG	Landgericht
lit.	Buchstabe
L. J.	Law Journal
L. Q.Rev.	Law Quarterly Review (GB)
L.Rev.	Law Review
MA	Der Markenartikel
MarkenG	Gesetz über den Schutz von Marken und sonstigen Kennzeichen
MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht
Mio	Millionen
MMR	MultiMedia und Recht
MR	Medien und Recht (A)
MuW	Markenschutz und Wettbewerb
mwN	mit weiteren Nachweisen
Nat.L. J.	National Law Journal (USA)

Abkürzungsverzeichnis

ND	Nachdruck
NEA	National Endowment for the Arts (USA)
NedJur	Nederlandse Jurisprudentie
N. E.2d	North Eastern Reporter, Second Series
NFT	Non-fungible Token
NIPR	Nederlands Internationaal Privaatrecht
NJOZ	Neue Juristische Online-Zeitschrift
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
NJW-RR	NJW Rechtsprechungs-Report Zivilrecht
Nr	Nummer
NStZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht
NVersZ	Neue Zeitschrift für Versicherung und Recht (1998–2002)
NVwZ	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht
Nw.J.Int.L. & Bus.	Northwestern Journal of International Law and Business
N. Y. S. (2d)	New York Supplement (Second Series)
NZBau	Neue Zeitschrift für Baurecht und Vergaberecht
OG	Obergericht (CH)
OGH	Oberster Gerichtshof (A)
ÖJZ	Österreichische Juristenzeitung
OLG	Oberlandesgericht
OLGR	OLG-Report (für das jeweilige Gericht)
OLGZ	Entscheidungen der Oberlandesgerichte in Zivilsachen
OR	Obligationenrecht (CH)
Öst.	Österreich
öUrhG	öst. Urheberrechtsgesetz von 1936
OVG	Oberverwaltungsgericht
OWiG	Ordnungswidrigkeitengesetz
PatG	Patentgesetz
P.2d (3d)	Pacific Reporter, Second (Third) Series
RabelsZ	Rabels Zeitschrift für ausländisches und internationales Privatrecht
Rb.	Rechtbank (NL)
RBÜ	Revidierte Berner Übereinkunft
RC	Recueil des Cours, Collected Courses of the Hague Academy of International Law
RDIPP	Rivista di diritto internazionale privato e processuale
RegE	Regierungsentwurf
Rev.crit.	Revue critique de droit international privé (F)
Rev.dr.unif.	Revue de droit uniforme = Uniform Law Review
Rev.int.dr.comp.	Revue internationale de droit comparé (F)
RG	Reichsgericht
RGSt	Entscheidungen des RG in Strafsachen
RGZ	Entscheidungen des RG in Zivilsachen
RIDA	Revue internationale du droit d'auteur (F)
RIW	Recht der internationalen Wirtschaft
RL	(EG) Richtlinie
Rn	Randnummer
Rpfleger	Der deutsche Rechtspfleger
Rspr	Rechtsprechung
RuZ	Recht und Zugang
rvgl	rechtsvergleichend
RW	Rechtswissenschaft (Zeitschrift)

Abkürzungsverzeichnis

S./s.	Seite; siehe
SchiedsVZ	Zeitschrift für Schiedsverfahren
SchlHA	Schleswig-Holsteinische Anzeigen
SchweizJZ	Schweizerische Juristen-Zeitung
S.Ct.	Supreme Court
S. D. N. Y.	District Court for the Southern District of New York
SeuffA	Seufferts Archiv für Entscheidungen der obersten Gerichte in den deutschen Staaten
Slg	Sammlung der Entscheidungen des EUGH
SMI	Schweizerische Mitteilungen über Immaterialgüterrecht (bis 1984: über gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht)
So.2d	Southern Reporter, Second Series
SozG	Sozialgericht
StGB	Strafgesetzbuch
SZ	Entscheidungen des öst. Obersten Gerichtshofes in Zivilsachen
SZIER	Schweizerische Zeitschrift für internationales und europäisches Recht
TGI	Tribunal de grande instance (F)
Tz	Textzahl (in Urteilen)
u. a.	und andere; unter anderem
UCC	Uniform Commercial Code (USA)
UFITA	Archiv für Urheber-, Film-, Funk und Theaterrecht (2000–2016: Archiv für Urheber und Medienrecht; seit 2018: Archiv für Medienrecht und Medienwissenschaft)
U. L. A.	Uniform Laws Annotated (USA)
URG	Urheberrechtsgesetz (ausländische)
UrhDaG	Urheberrechts-Diensteanbieter-Gesetz von 2021
UrhG	Gesetz über Urheberrecht und verwandte Schutzrechte von 1965
UrhR	Urheberrecht
US	United States Supreme Court Reports
USC	United States Code
UStG	Umsatzsteuergesetz
uU	unter Umständen
UWG	Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
v.	versus (zwischen Parteibezeichnungen)
Va.J.Int.L.	Virginia Journal of International Law
Vand.J. Transnat.L.	Vanderbilt Journal of Transnational Law
vC	vor Christus
VerlG	Verlagsgesetz
VermStG	Vermögensteuergesetz
VersR	Versicherungsrecht
VerstV	Versteigerungsverordnung
VerwArch	Verwaltungsarchiv
VG	Verwaltungsgericht; Verwertungsgesellschaft
VGG	Gesetz über die Wahrnehmung von Urheberrechten und verwandten Schutzrechten durch Verwertungsgesellschaften
VGH	Verwaltungsgerichtshof
vgl	vergleiche
VVG	Versicherungsvertragsgesetz
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
Warn.	(Warneyers) Rechtsprechung des Reichsgerichts auf dem Gebiete des Zivilrechts, bzw (1959–1995) Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes in Zivilsachen
WBl	Wirtschaftsrechtliche Blätter (A)

XXX

Abkürzungsverzeichnis

WM	Wertpapier-Mitteilungen
WRP	Wettbewerb in Recht und Praxis
WZG	Warenzeichengesetz
Yb.PIL	Yearbook of Private International Law
ZaöRV	Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht
zB	zum Beispiel
ZEuP	Zeitschrift für Europäisches Privatrecht
ZEV	Zeitschrift für Erbrecht und Vermögensnachfolge
ZfBR	Zeitschrift für deutsches und internationales Bau und Vergaberecht
ZfIR	Zeitschrift für Immobilienrecht
ZGB	Zivilgesetzbuch
ZGE	Zeitschrift für Geistiges Eigentum
ZIP	Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
ZMR	Zeitschrift für Miet und Raumrecht
ZPO	Zivilprozessordnung
ZSR	Zeitschrift für Schweizerisches Recht
ZUM	Zeitschrift für Urheber und Medienrecht
ZUM-RD	ZUM Rechtsprechungsdienst
zust.	zustimmend
ZVersWiss	Zeitschrift für die gesamte Versicherungswissenschaft
ZvglRWiss	Zeitschrift für vergleichende Rechtswissenschaft

A. Kunst, Künstler und Kommerz

1. Kapitel: Was ist Kunst?

Schrifttum: *Czernik*, Die Collage in der urheberrechtlichen Auseinandersetzung zwischen Kunstfreiheit und Schutz des geistigen Eigentums 2008; *Danto*, Die Verklärung des Gewöhnlichen: Eine Philosophie der Kunst⁴ 1999 (Taschenbuch, aus dem Amerik. 1981); *Dittrich*, Der urheberrechtliche Werkbegriff und die moderne Kunst, ÖJZ 1970, 365–377; *Erdmann*, Schutz der Kunst im Urheberrecht, in FS von Gamm 1990, S. 389–404; *Fallert*, Definitionskompetenz: Wer entscheidet, was als Kunst gilt?, GRUR 2014, 719–724; *Farley*, Judging Art, Tulane L. Rev. 79 (2005) 805–858; *Veronika Fischer*, Digitale Kunst und freie Benutzung 2018; *Christine Fuchs*, Avantgarde und Erweiterter Kunstbegriff 2000; *Gerstenberg*, Moderne Kunst und Urheberrecht, in FS Wendel 1969, S. 89–97; *Karlen*, What is Art: A Sketch for a Legal Definition, L. Q.Rev. 94 (1978) 383–407; *Kummer*, Das urheberrechtlich schützbares Werk, Bern 1968 (mit 48 Abb); *ders.*, Die Entgrenzung der Kunst und das Urheberrecht, in: Homo Creator, FS Alois Troller, Basel 1976, S. 89–115; *Lennartz*, Werkbegriff und Kunstfreiheit, JZ 2023, 521–529; *Lynen* 49–80; *Mosel*, Kunst im Recht, UFITA 50 (1967) 592–624; *Obff*, Anti-Kunst 1973; *Gerhard Rau*, Antikunst und Urheberrecht 1978; *Rauterberg*, Und das ist Kunst? Eine Qualitätsprüfung 2007; *Samson*, Die moderne Kunst, die Computer-»Kunst« und das Urheberrecht, UFITA 56 (1970) 117–148; *Schack*, Das Recht als Grundlage und Grenze künstlerischen Schaffens, KUR 2006, 157–165; *Schäder*, Die entpersönlichte Kunst und der urheberrechtliche Werkbegriff, Diss. FU Berlin 2000; *von Schildt-Lutzenburger*, Was ist Kunst? (zu § 2 I Nr 4 UrhG), KUR 2004, 81–90; *Thomas P. Schmid*, Urheberrechtliche Probleme moderner Kunst und Computerkunst 1995; *K. Schmidt*, Urheberrechtlicher Werkbegriff und Gegenwartskunst, UFITA 77 (1976) 1–52; *Schmücker*, Was ist Kunst? Eine [philosophische] Grundlegung 1998; *von Schoenebeck*, Moderne Kunst und Urheberrecht 2003; *G. Schulze*, Werturteil und Objektivität im Urheberrecht, GRUR 1984, 400–417; *Strowel*, Das Urheberrecht: von der zeitgenössischen Kunst auf die Probe gestellt, ZUM 1990, 387–392; *Studer*, Das Kunstwerk als Werk, in Schwander/Studer (Hrsg), Neuigkeiten im Kunstrecht, St. Gallen 2008, S. 31–51; *Thomaschki*, Das schwarze Quadrat: Zur urheberrechtlichen Schutzfähigkeit zeitgenössischer Kunst 1995; *Treppez*, Quelle(s) protection(s) juridique(s) pour l'art contemporain?, RIDA 209 (2006) 51–125 [F]; *Troller*, Die Bedeutung der statistischen Einmaligkeit im urheberrechtlichen Denken, in Festgabe Kummer, Bern 1980, S. 265–276; *Ulmer*, Der urheberrechtliche Werkbegriff und die moderne Kunst (Rezension Kummer), GRUR 1968, 527–530; *Vischer*, Monopol und Freiheit in Wissenschaft und Kunst, Basel 1980; *ders.*, Neue Tendenzen in der Kunst und das Urheberrecht, in Festgabe Kummer, Bern 1980, S. 277–289; *ders.*, Urheberrecht und bildende Kunst, in: 100 Jahre URG, Bern 1983, S. 251–262; *Walravens*, L'oeuvre d'art en droit d'auteur, Paris 2005; *dies.*, La notion d'originalité et les oeuvres d'art contemporaines, RIDA 181 (1999) 97–167; *Wandtke*, Grenzenlose Freiheit der Kunst und Grenzen des Urheberrechts, ZUM 2005, 769–775; *Wellershoff*, Die Auflösung des Kunstbegriffs 1976, S. 28 ff.

Reiches **Anschauungsmaterial** enthalten u. a. *Ruhrberg/Schneckenburger/Fricke/Honnef*, Kunst des 20. Jh, 2000 (zitiert: Taschen 20. Jh); *Holzwarth* (Hrsg), 100 Contemporary Artists, 2 Bände 2015 (zitiert: Taschen 100 Artists); *W. Schmidt* (Hrsg), Museum der Malerei² 2002 (zitiert: Harenberg); *Jonathan Fineberg*, Art Since 1945, New York 1995; *Grovier*, Kunst, die Geschichte schreiben wird: Die 100 wichtigsten Werke unserer Zeit 2013 (aus dem Englischen 2013); *Edward Lucie-Smith*, Movements in art since 1945, London³ 1995; *Rotzler*, Objekt-Kunst 1972; *Schneede*, Die Geschichte der Kunst im 20. Jh, 2001. – Ferner die **Webseiten** www.europeana.eu, www.zeno.org/Kunst und die Zusammenfassung zahlreicher Datenbanken zum Zweck von Forschung und Lehre in www.prometheus-bildarchiv.de.

- 2 Die Frage »Was ist Kunst?« ist so alt wie ungelöst. Die Kunst ist frei, sie folgt ihren eigenen Gesetzen und entzieht sich allen Versuchen, sie durch eine objektive Definition einzugrenzen. Derartige Definitionsversuche erscheinen fruchtlos, wenn sie nicht gar schaden. Doch denken die Juristen nun einmal in Begriffen, wollen und müssen die soziale Wirklichkeit durch Rechtsbegriffe ordnen, um regelnd eingreifen, um insbesondere die subjektiven Rechte der Einzelnen schützen zu können. Das Ziel einer juristischen Definition von Kunst ist wohlgerne nicht, deren Wirkungsmöglichkeiten einzuengen. Von solch begrifflichen Schranken wie von gesellschaftlichen Tabus wird sich die Kunst stets freizumachen verstehen. Der Kunstbegriff darf also nicht traditionell fixiert, sondern muss neuen Kunstformen gegenüber offen sein, darf aber andererseits nicht völlig konturenlos sein, da man mit inhaltsleeren Begriffen nicht arbeiten, kein Gesetz formulieren, kein Urteil begründen kann.

Sicher lassen sich die vielfältigen Erscheinungsformen von Kunst nicht in einem einzigen Begriff zusammenfassen. Dass »die Kunst« einer generellen Definition unzugänglich ist, ist heute allgemein anerkannt, jedoch kein Grund, die juristischen Bemühungen aufzugeben. Kunst ist vielmehr ein *relativer Rechtsbegriff*, der je nach Regelungszusammenhang einen unterschiedlichen Inhalt haben kann.¹ So mag das Grundrecht der Kunstfreiheit in Art. 5 III 1 GG durchaus weiter reichen als der Urheberrechtsschutz für Werke der Kunst in §§ 1, 2 UrhG. Weniger gravierende Probleme werfen Kunstgegenstände als Objekte eines besonderen strafrechtlichen Schutzes in §§ 243 I Nr 5, 304 StGB auf (→ Rn 620). Etwas strenger wird man wiederum bei der Definition von Kunstgegenständen sein müssen, wenn sie mit öffentlichen Mitteln subventioniert oder steuerlich privilegiert werden sollen (→ Kap. 26 und 27). Manche Gesetze versuchen, das Definitionsproblem dadurch zu entschärfen, dass sie, wie etwa das Gesetz zum Schutz von Kulturgut vom 31.7.2016, den Ausdruck »Kulturgut« verwenden.² Im Folgenden sollen die beiden wichtigsten Aspekte, die Kunstfreiheit und das Urheberrecht, näher betrachtet werden.

I. Kunstfreiheit

- 3 Die Kunstfreiheit³ in Art. 5 III 1 GG garantiert die Betätigungsfreiheit des Künstlers, »den Werkbereich und den Wirkbereich des künstlerischen Schaffens«.⁴ Die Kunstfreiheit

¹ BVerfGE 67, 213, 225 = NJW 1985, 261 – Anachronistischer Zug; BVerwGE 39, 197, 207 = JZ 1972, 204, 207 (GjSM); *Erbel*, Kunst und Recht, ZUM 1985, 283–298, 292; KKR-*Renold/Mosimann*² Kap. 1 Rn 55–68; *Müller-Chen* ZSR 2010 II, 27–45, 44f.

² Definiert in § 2 I Nr 10 KGSG (→ Rn 567) als »bewegliche Sache ... von künstlerischem ... Wert«.

³ Hierzu und zur Problematik des grundrechtlichen Kunstbegriffs etwa *Erbel*, Inhalt und Auswirkungen der verfassungsrechtlichen Kunstfreiheitsgarantie 1966; *Geis*, Eigengesetzlichkeit als Strukturprinzip der Kunst, in FS Lynen 2018, S. 221–238; *Häberle*, Die Freiheit der Kunst im Verfassungsstaat, AöR 110 (1985) 577–619; *Knies*, Schranken der Kunstfreiheit als verfassungsrechtliches Problem 1967; Friedrich *Müller*, Freiheit der Kunst als Problem der Grundrechtsdogmatik 1969; *Pieroth*, Kunstfreiheit im Verfassungswandel 2021; *Pischel*, Kunst – Konkurrenz – Kollision: Baukunst und Bindungen 2001; *Würkener*, Das BVerfG und die Freiheit der Kunst 1994; *Hammerich*, Kunstförderung im Steuerrecht 2019, S. 129–139 (zum Kunstbegriff des Steuerrechts 139–167); *Bieczynski* KUR 2011, 188–196 (Überblick); *Marsch*, Kunst unter Druck, JZ 2021, 1129–1138; *Weichert*, Kunst und Verfassung in der DDR 2018; *Hufen* JuS 2022, 897–905; *Hempel*, Die Freiheit der Kunst, Zürich 1991 [CH, D, USA]; *Berka*, Kunst im Konflikt mit dem Recht, in FS Ermacora 1988, S. 361–384 [Öst.]. → Rn 618f.

⁴ BVerfGE 30, 173, 188f. = NJW 1971, 1645 – Mephisto; BVerfG GRUR 2005, 880, 881 – Xavier Naidoo. Zum Wirkbereich gehören auch die Werbung für ein Kunstwerk, BVerfGE 77, 240, 251; BVerfG

schützt damit einen Kommunikationsprozess. Größere Handlungsfreiheit räumen auch Vorschriften ein, die »im höheren Interesse der Kunst« von gewissen generellen Verboten befreien, wie etwa § 23 I Nr 4 KUG und §§ 86 IV, 86a III, 184k III, 201a IV StGB,⁵ und im Ergebnis auch § 1 II Nr 2 GjSM.⁶ Art. 5 III 1 GG schützt die künstlerische Betätigung vorbehaltlos, während die im Auffanggrundrecht des Art. 2 I GG geschützte allgemeine Handlungsfreiheit wesentlich leichter einschränkbar ist. Für Art. 5 III 1 GG geboten ist ein denkbar weiter Kunstbegriff, damit die Kunstfreiheit nicht in ihrem Kern dadurch ausgehöhlt wird, dass bestimmte Inhalte, die der Obrigkeit unerwünscht sind oder die als anstößig empfunden werden, wegdefiniert werden.⁷ Von der Kunstfreiheit gedeckt sind auch echte oder vermeintliche Geschmacklosigkeiten und auch antisemitische Werke.⁸ Art. 5 III 1 GG ist entgegen dem ersten Anschein aber nicht völlig schrankenlos. Vielmehr reicht auch die Kunstfreiheit nur bis an die Grenze überwiegender anderer verfassungsrechtlich geschützter Rechtsgüter. So fällt zB eine Karikatur, die den bayerischen Ministerpräsidenten Franz Josef Strauß als kopulierendes Schwein zeigt, zwar unter die Kunstfreiheit; doch entbindet das den Zeichner nicht von seiner zivil- und strafrechtlichen Verantwortung, wenn sein Werk, wie hier, in den »durch Art. 1 I GG geschützten Kern menschlicher Ehre« eingreift und damit die Menschenwürde eines anderen verletzt.⁹ Der dem hohen Stellenwert der Kunstfreiheit allein angemessene weite Kunstbegriff lässt sich also im Einzelfall durch eine Güterabwägung mit dem Schutz überragender Interessen Dritter und wichtiger Gemeinschaftsgüter in Einklang bringen. Meist allerdings fällt diese Abwägung zugunsten der Kunstfreiheit aus, deren weiter Schutzbereich nicht ohne zwingenden Grund ausgehöhlt werden darf.

II. Kunstwerke als Gegenstand des Urheberrechts

Ganz anders liegt das Problem im Urheberrecht, das den Schöpfer eines Kunstwerkes mit einem Ausschließlichkeitsrecht belohnt. Kraft des Urheberrechts kann der Urheber jeden anderen von der wirtschaftlichen Verwertung seines Kunstwerkes ausschließen.¹⁰ Dieses absolute Recht erlischt erst 70 Jahre nach dem Tod des Urhebers (§ 64 UrhG); erst dann wird das Werk gemeinfrei und darf von jedermann beliebig genutzt werden. Ein solch

KUR 2018 Tz 13 f. – Straßenfotografie; dessen öffentliche Ausstellung (BVerfG NJW 2019, 1277 Tz 16, 28 – Rapunzel 4); und die Verbreitung von Erzeugnissen, BVerfGE 82, 1, 6 – Hitler-T-Shirt; BGH NJW 2005, 2856, 2857 – Lila-Postkarte. Zur Straßenkunst → Rn 757. – Deutlich in Österreich Art. 17a Staatsgrundgesetz: »Das künstlerische Schaffen, die Vermittlung von Kunst sowie deren Lehre sind frei.«

⁵ Als ungeschriebene Einschränkung zB auch in § 90a StGB; vgl BVerfGE 81, 278, 292 (Bundesflagge) und → Rn 623 f.

⁶ Gesetz über die Verbreitung jugendgefährdender Schriften und Medieninhalte, → Rn 643.

⁷ Vgl *Knies* aaO 112 ff., 217; Fr. *Müller* aaO 31–35, 45; *Zechlin* NJW 1984, 1091, 1092; *Müller-Chen* ZSR 2010 II, 28 [CH]; → Rn 619. Zum Dilemma der unabdingbaren Definition *Pernice*, in *Dreier*, Grundgesetz Kommentar I² 2004, Art. 5 III Rn 17 ff.; *von Arnould*, in *Bonner Kommentar zum GG*, Art. 5 III (Kunstfreiheit), Rn 41 ff. (2017); *Isensee/Kirchhof* (Hrsg), Handbuch des Staatsrechts VII³ 2009, § 167 Rn 7 ff.; *Hoppe*, Die Kunstfreiheit als EU-Grundrecht 2011, S. 78 ff. (hierzu *Thedieck* UFITA 2012, 317–319).

⁸ Gegen *Ludyga*, Kunstfreiheit und Antisemitismus, NJW 2023, 713–717.

⁹ BVerfGE 75, 369, 380 (§ 185 StGB), → Rn 631; OLG Hamburg NJW-RR 1994, 1373, 1374 – Titanic-Montage von Engholm in der Badewanne; vgl Uwe *Wolf*, Spötter vor Gericht 1996, S. 56 ff.

¹⁰ Vgl §§ 11, 15 ff. UrhG und → Rn 266 ff.

wertvolles Monopol wie das Urheberrecht kann die Rechtsordnung aber nur für besonders herausgehobene Gegenstände verleihen, will sie nicht den Rechtsverkehr und das Kulturleben, das auf die größtmögliche Freizügigkeit von Ideen und Gegenständen angewiesen ist, lähmen. Das Urheberrecht schützt also nicht primär die Betätigungsfreiheit des Künstlers, sondern seine persönlichen und vermögensrechtlichen Interessen an einem bestimmten Werk, dh am Ergebnis seines Schaffens. Nicht jede künstlerische Tätigkeit, die unter dem Schutz der Kunstfreiheit steht, führt auch zu einem urheberschutzfähigen Kunstwerk.¹¹ Hier, in der Abgrenzung alltäglicher Produkte von urheberrechtlich geschützten Werken der Kunst in §§ 1, 2 UrhG, liegt deshalb der Kern unserer Frage »Was ist Kunst?«.

- 5 1) Ein denkbarer Ansatz ist die *Person des Künstlers* frei nach dem Motto des Dadaisten Kurt Schwitters »Alles, was der Künstler spuckt, ist Kunst«. Für die Zeichnung eines vierjährigen Kindes wird sich außer seinen Eltern niemand begeistern; anders möglicherweise, wenn sie als das Werk eines Künstlers präsentiert wird. Vieles wird überhaupt nur marktfähig, weil es die Signatur eines bekannten Künstlers trägt, die erst die Vorstellung von Seltenheit hervorruft, ohne die es keinen Kunstmarkt gäbe.¹² Jedoch ändert sich an der Eigenschaft von fotorealistisch gemalten Campbell-Suppen Dosen als Kunstwerk objektiv nichts dadurch, dass sie von Andy Warhol signiert oder unsigniert sind. Die Signatur zeigt nur, dass der Künstler sein Produkt als Kunst verstanden wissen will.

Ein Definitionsmonopol des Künstlers, der subjektiv bestimmt, was Kunst ist, kann die Rechtsordnung indes nicht anerkennen. Zum einen entsteht das Urheberrecht durch Realakt unabhängig davon, ob der Urheber bei dem Schöpfungsvorgang das Bewusstsein hatte, ein Kunstwerk zu schaffen.¹³ Auch Kinder und Geisteskranke können Kunstwerke schaffen, und manchmal stellt sich erst Jahre später heraus, dass ein bisher kaum beachteter Gegenstand Kunst ist. Zum anderen ist nicht jeder von einem Künstler produzierte Gegenstand Kunst, auch wenn er von einem geschäftstüchtigen Künstler dafür ausgegeben wird.

Die Person und die Absicht des Künstlers sind deshalb nicht mehr als ein Indiz für das Vorliegen von Kunst.¹⁴ Sein Selbstverständnis allein gibt dem Künstler noch keinen Anspruch auf das Urheberrecht.¹⁵ Letztlich würde das Definitionsproblem damit auch nur von der Kunst auf den Künstler verlagert. Genauso gut könnte man umgekehrt sagen: Wer dieses Kunstwerk geschaffen hat, der ist ein Künstler.

- 6 Definitionsgrundlage kann deshalb nur das als Anschauungsobjekt vorliegende Schaffensergebnis sein. Das scheint dem Juristen ein Qualitätsurteil abzuverlangen, eine künstlerische Bewertung, vor der die Gerichte sichtlich zurückschrecken,¹⁶ schon um sich nicht dem Vorwurf kultureller Rückständigkeit auszusetzen. Berechtigt ist die Mahnung von Justice *Holmes*:¹⁷

»It would be a dangerous undertaking for persons trained only to the law to constitute themselves final judges of the worth of pictorial illustrations, outside of the narrowest and most obvious limits. At the one extreme, some works of genius would be sure to miss appreciation. Their very novelty

¹¹ Vgl. *Lennartz/Kraetzig*, Urheberrechtsschutz digitaler Alltagsspuren, RuZ 2022, 205–223, 211.

¹² Vgl. *Strowel* ZUM 1990, 390.

¹³ OLG Frankfurt/M ZUM 1994, 28, 29 – Le Corbusier-Möbel; *Schack* UrhR¹⁰ Rn 261, 315.

¹⁴ *Fallert* GRUR 2014, 719 f.

¹⁵ Vgl. *Maassen*, Fluxus, Fotografie und Urheberrecht, AfP 2011, 10, 11 f. Das schließt natürlich nicht aus, dass es einem berühmten Künstler gelingt, auch andere Produkte gewinnbringend zu vermarkten.

¹⁶ Vgl. etwa OGH GRUR Int 1993, 565, 567 – Bundesheer-Formblatt.

¹⁷ *Bleistein v. Donaldson Lithographing Co.*, 188 US 239, 251 f. (1903).

would make them repulsive until the public had learned the new language in which their author spoke. It may be more than doubted, for instance, whether the etchings of Goya or the paintings of Manet would have been sure of protection when seen for the first time. At the other end, copyright would be denied to pictures which appealed to the public less educated than the judge.«

Andernorts jedoch gibt man diese kluge Zurückhaltung auf, so in Kalifornien, wo Werke der bildenden Kunst nur dann vor Entstellung geschützt werden, wenn sie von »anerkannter Qualität« sind.¹⁸ Hier wird der Richter in Zweifelsfällen Kunstsachverständigen vertrauen müssen.

Nicht statthaft ist eine qualitative Unterscheidung in gute Kunst und schlechte Kunst, die dieses Prädikat angeblich nicht mehr verdient. Eine Niveauekontrolle darf hier ebenso wenig wie bei Art. 5 III 1 GG stattfinden.¹⁹ Gesucht werden müssen vielmehr möglichst objektive Merkmale, die indes kaum jemals von subjektiv-persönlichen Wertungen des Rechtsanwenders völlig freigehalten werden können, am allerwenigsten im Bereich der Kunst.²⁰

2) Das zeigt schon das erste, häufig genannte Merkmal des Kunstwerkes als eines *ästhetischen* Erzeugnisses. Diese Vorstellung verbindet man mit den »schönen Künsten«, mit »fine arts«. Ein derartiges Kunstverständnis lässt sich spätestens seit Beginn des 20. Jh nicht mehr halten. Die moderne Kunst will den Betrachter heute in aller Regel nicht mehr durch Schönheit erbauen, wie etwa ein klassisches Gemälde oder eine griechische Plastik, sondern Reaktionen anderer Art auslösen. Früher stand die Kunst im Dienst eines höheren Zieles, der Verherrlichung Gottes oder eines Fürsten, und forderte zur verinnerlichenden Betrachtung auf. Heute dagegen wird der Museumsbesucher nicht selten mit einer subjektiven Ausdruckswut moderner Künstler konfrontiert, die auf irgendeine Weise aufrütteln, Anstoß erregen, eine neue Sicht auf alltägliche Dinge eröffnen, wahrgenommen²¹ werden wollen. Solche manchmal hässliche oder abstoßende Kunst kann bei konservativen Gemütern durchaus heftige Reaktionen auslösen, wenn zB eine Ausstellung von Pop Art als »Abnormalitätenschau, ... ein musealer Alptraum ... [und] objektrealistisches Gruselkabinett« bezeichnet wird.²²

Mit der ästhetischen Wirkung von Kunst kann also nicht die Schönheit eines Gegenstandes gemeint sein, sondern allenfalls, dass sie in besonderem Maße die Sinne ansprechen muss, gleich ob dadurch beim Betrachter Bewunderung oder Widerwillen erregt wird.²³ Damit jedoch führt dieses Merkmal unter den heutigen Gegebenheiten moderner Kunst kaum weiter.

3) Die Rechtsprechung versucht, das Kunstwerk als eine persönliche geistige Schöpfung (§ 2 II UrhG) zu umschreiben, »die mit Darlegungsmitteln der Kunst durch formgebende Tätigkeit hervorgebracht ist und deren ästhetischer Gehalt einen solchen Grad erreicht hat, dass nach den im Leben herrschenden Anschauungen noch von Kunst gesprochen werden kann, und zwar ohne Rücksicht auf den höheren oder geringeren Kunstwert ...«. ²⁴ Diese

¹⁸ § 987 California Civil Code, Text bei *Schack* GRUR 1983, 56, 58.

¹⁹ BVerfGE 75, 369, 377; → Rn 3.

²⁰ Vgl *Schulze* GRUR 1984, 404, 406 ff. mit einem Indizienkatalog.

²¹ In der ursprünglichen Bedeutung von »Ästhetik« als Kunst der Wahrnehmung.

²² *Gerstenberg* aaO 93 (1969).

²³ Vgl *Schack*, Schönheit als Gegenstand richterlicher Beurteilung, KUR 2008, 141, 147.

²⁴ BGHZ 24, 55, 63 f. – Ledigenheim; ständige Rechtsprechung. Vgl *Loewenheim/Leistner*, in *Schri-cker/Loewenheim*⁶ § 2 UrhG Rn 158.

Definition ist nicht nur tautologisch,²⁵ sondern sie benutzt auch mit dem »ästhetischen Gehalt« ein weiteres heute kaum mehr taugliches Merkmal. Danach wollte der Bundesgerichtshof es durch das Erfordernis der »künstlerischen Gestaltungshöhe« ersetzen.²⁶ Doch ab welcher Stufe ist ein Gegenstand künstlerisch gestaltet?

Der Definitionsversuch des BGH ist noch unter einem anderen Gesichtspunkt problematisch. Der BGH stellt auf die »für Kunst empfänglichen und mit Kunstanschauungen einigermaßen vertrauten Kreise« ab,²⁷ dh auf die *gesellschaftliche Geltung* von Kunst. Doch wird ein Gegenstand nicht erst dann zu Kunst, wenn das Feuilleton auf ihn aufmerksam oder wenn er zum Objekt kunsttheoretischer Auseinandersetzung wird. Auch die Formel der Rechtsprechung ist damit noch zu stark dem althergebrachten Kunstverständnis verhaftet und lässt zuwenig Raum für radikale Neuerer. Auch provokative, vielen noch unverständliche »Antikunst« kann Kunst sein.²⁸

- 9 »Kunst kommt von Können« ist eine landläufige – etymologisch zutreffende²⁹ – Meinung. Der Zusatz »wenn man es aber kann, ist es keine Kunst mehr«, zeigt, wie fließend die Grenzen zwischen *Kunst und Handwerk* sind. Typisch ist der Ausdruck Kunsthandwerk für Massenprodukte, die einen künstlerischen Anspruch erheben. Ist Kunst also das Produkt gesteigerten handwerklichen Könnens? In diese Richtung neigte die in der Rechtsprechung geläufige Unterscheidung von Kunsturheber- und Designschutz danach, ob ein Gebrauchsgegenstand über sein funktionales Design hinaus einen sog. »ästhetischen Überschuss« aufweist (→ Rn 870). Die Vorstellung, Künstler müssten überragende Kunstfertigkeiten besitzen, mag zu einer Zeit berechtigt gewesen sein, als sich die Künstler noch als Handwerker verstanden (→ Rn 63). Doch heute beeindruckt eine mit geringem Aufwand realisierte geniale Idee mindestens so sehr wie handwerklich diffizile, mit viel Fleiß und Aufwand geschaffene Werke. Das hat mit dem geänderten Gegenstand von Kunst zu tun.³⁰
- 10 4) Kunst ist heute ganz überwiegend nicht mehr Abbildung von (realer oder imaginärer) Natur, sondern abstrakt, der gestalterische Ausdruck einer schöpferischen Persönlichkeit. Selbstverständlich war und ist die Kunst stets mehr als die möglichst naturgetreue Wiedergabe der Natur mit künstlerischen Mitteln.³¹ Kunst ist immer auch Abstraktion, beseelt von der Persönlichkeit des Künstlers, »eine Brücke zwischen Natur und geistiger Welt« (Franz Marc). Kunst ist also etwas Künstliches, von Menschenhand, und sei es auch nach der Natur, Geschaffenes. Natur hingegen ist niemals Kunst. Eine Baumwurzel, mag sie die Fantasie des Betrachters noch so anregen, ist als »objet trouvé« keine Kunst, sie wird es im Rechtssinne auch dann nicht, wenn sie der Finder als solche dem Publikum präsentiert. Kammers Präsentationslehre³² hat deshalb mit Recht keine Gefolgschaft gefunden.³³ Kunst setzt immer einen menschlichen Schöpfungsakt voraus (→ Rn 14).

²⁵ Berechtigt die Kritik von OLG München GRUR 1977, 555, 556 – Igelfigur Eddi.

²⁶ BGH GRUR 1982, 305, 306 – Büromöbelprogramm. Vgl → Rn 868 ff.

²⁷ ZB in BGH GRUR 1983, 377, 378 – Brombeer-Muster.

²⁸ Insoweit zutreffend *Rau* aaO 25.

²⁹ Deutlich zB in den Zusammensetzungen »Kochkunst«, »Zauberkunst« oder »Kunstfehler«. Zu begrifflichen Annäherungsversuchen vgl *Schmücker* aaO 67 ff., 112 ff.

³⁰ Überblick über die Kunstentwicklung im 19./20. Jh bei *von Schoenebeck* aaO 89–149.

³¹ Zum Fotorealismus → Rn 17; zur Fotografie → Rn 895.

³² *Kummer* aaO 75 f., 104; ders. FS Troller 95 ff.; ähnlich *Schmieder* UFITA 52 (1969) 107, 113. Zu den sog. »Ready-mades« → Rn 12.

³³ Vgl etwa *Troller* aaO 274; *Ulmer* GRUR 1968, 529; *Loewenheim/Leistner*, in *Schricker/Loewenheim*⁶ § 2 UrhG Rn 44; *von Schildt-Lutzenburger* KUR 2004, 88.

Kunst ist auch mehr als eine bloße Idee, mehr als ein genialer Einfall. Kunst kann immer nur die *Konkretisierung einer Idee* sein. Konkretisierung bedeutet nicht unbedingt Materialisierung im Sinne einer Fixierung des Werkes »in any tangible medium of expression«. ³⁴ Erst recht verlangt man heute nicht mehr, das Kunstwerk müsse aus einem nichtorganischen Stoff hergestellt sein; ³⁵ urheberschutzfähig können vielmehr auch Werke der Gartenbaukunst und Fettecken sein. Die Konkretisierung der schöpferischen Idee kann auch in einer vergänglichen Aufführung, zB einem Happening, erfolgen. ³⁶ Hier sind die Grenzen der Kunstgattungen, auf die es für § 2 UrhG letztlich nicht ankommt, durchaus fließend. Viele moderne Künstler verstehen Kunst als Ereignis, dessen Fixierung auf einem Objektträger nebensächlich ist oder ganz unterbleibt. Lässt zB Yves Klein blau eingefärbte nackte Frauen sich auf einer Leinwand räkeln und dazu 20 Musiker seine »Monotone Sinfonie« (einen zehn Minuten lang ausgehaltenen einzigen Ton) spielen, so wird man diesem Ereignis nicht gerecht, wenn man allein die farbige Leinwand als Kunstwerk deuten wollte. ³⁷ Ein anderes Beispiel sind die »Sculptures by walking« des Briten Richard Long. ³⁸

Die Geister scheiden sich an Fluxus und der *Conceptual Art*, bei der ganz das Konzept, die Idee, im Vordergrund steht, deren handwerkliche Verwirklichung der Künstler nicht selten anderen überlässt. Derartige Realisierungsanweisungen sind nicht generell vom Urheberschutz ausgeschlossen, ³⁹ solange sie nur hinreichend konkret sind. Aber eine zündende Idee, die noch keine Gestalt angenommen hat, ist selbst noch keine Kunst. So ist die Idee von Christo, Gegenstände durch ihre Verpackung zu verfremden, nicht urheberschutzfähig, ⁴⁰ und Alexander Calder hat ebensowenig ein Monopol auf Mobiles wie Lucio Fontana auf zerschlitzte Leinwände oder Günther Uecker auf Nagelbilder. Die Konkretisierung kann dagegen durchaus als Kunstwerk Urheberschutz genießen, wie zB Christos skizzierte und 1995 ausgeführte Pläne, den Berliner Reichstag auf bestimmte Weise zu verpacken.

In dem Maße, wie Kunst zur Aktion wird, wie im Beispiel Yves Kleins oder beim Action Painting von Jackson Pollock, lösen sich nicht nur die Grenzen zwischen den traditionellen Kunstgattungen auf, sondern auch die Grenze zwischen Kunst und alltäglichem Leben. Seitdem sich Kunst nicht mehr als bloße Abbildung versteht (→ Rn 10), sondern als absolut und zweckfrei, als »l'art pour l'art«, ⁴¹ wird der Gegenstand selbst zur Kunst erhoben. Da ist es nur folgerichtig, dass es sich bei ihm nicht mehr zwingend um eine bemalte Leinwand oder eine Statue handeln muss. So werden alltägliche Objekte in ein neues Umfeld gestellt und zu Kunst erklärt (»Objekt-Kunst«), wie etwa schon 1914 der eiserne Flaschentrockner von Marcel Duchamp oder sein noch berühmteres Urinoir (Fountain) von 1917. Während man dem Flaschentrockner eine gewisse ästhetische Wirkung nicht absprechen kann, ist die intuitive Abneigung gegen das Urinoir als Kunstwerk stärker: Kann das

³⁴ Wie sie das US-amerik. Urheberrecht fordert, § 102(a) CA 1976. Dieses Erfordernis verhindert in den USA oft einen Urheberschutz für Konzept- und vergängliche Kunst; vgl. *Said*, Copyright's Illogical Exclusion of Conceptual Art, Col. J. L. & Arts 38 (2016) 335–354.

³⁵ So noch RGZ 135, 385, 387 mwN – Künstliche Blumen.

³⁶ Zur Schutzfähigkeit von Happenings → Rn 227.

³⁷ Vgl. *Walravens* aaO 232; Abb bei *Lucie-Smith* aaO, S. 129.

³⁸ Zu ihnen *Reutter*, Plädoyer für einen differenzierteren Umgang mit dem urheberrechtlichen Werkbegriff der bildenden Kunst, in: *Liber discipulorum Kurt Siehr*, Zürich 2001, S. 175–185.

³⁹ *Vischer* aaO 282 ff.

⁴⁰ TGI Paris D. 1988 Somm. 201.

⁴¹ Der Ausdruck geht zurück auf den franz. Philosophen Victor Cousin (1818).

Kunst sein, nur weil es sich nicht in der Herrentoilette, sondern an der Wand eines Museums befindet? Irgendeine Idee steht selbstverständlich auch hinter solchen Ready-mades,⁴² und sei es, dass der Museumsbesucher nur nachdenklich gemacht oder provoziert werden soll. Aber soll diese Idee in Verbindung mit einem vorgefundenen Erzeugnis, das nicht vom Künstler selbst geschaffen wurde, genügen, um diesen Gegenstand als ein Kunstwerk im Rechtssinne zu qualifizieren?

- 13 Das Ende der Entwicklung und auch das Ende der Kunst scheint erreicht, wenn *Kunst und Leben* gleichgesetzt werden⁴³ nach dem Motto: »Kunst ist Leben, alles Leben ist Kunst«. Eine solche »Totalkunst« negiert sich selbst: Wenn alles Kunst ist, ist nichts mehr Kunst, löst sich das Besondere im Gewöhnlichen auf. Wenn Ben Vautier sich 1962 selbst in einer Londoner Galerie ausstellt und zu Kunst erklärt, hat er damit noch lange kein Kunstwerk geschaffen,⁴⁴ verdient er keinen über seine allgemeine Handlungsfreiheit hinausgehenden besonderen Schutz. Werk und Urheber können nicht identisch sein.⁴⁵ Aber wird die Selbstdarstellung⁴⁶ etwa dann zu Kunst, wenn sie schwarz auf weiß auf einer gerahmten Leinwand mit dem handschriftlichen Satz »Ben is more important than nobody« erfolgt? So wenig die Kunst an die traditionellen Ausdrucksformen gebunden ist, so wenig ist umgekehrt schon jeder mit Farbe bemalte Bildträger Kunst. Daraus dass sich die moderne Kunst als absolut und zweckfrei versteht, darf man nicht schließen, ein Gegenstand könne, nur weil er auch einen praktischen Gebrauchszweck erfüllt, keine Kunst sein. Das Wesen der Kunst muss also in etwas anderem liegen.
- 14 5) Bisher steht als Zwischenergebnis nicht viel mehr fest, als dass ein Kunstwerk ein von Menschenhand geschaffener Gegenstand sein muss. Von der Vielzahl gewöhnlicher Gegenstände müssen sich Kunstwerke also durch besondere Eigenschaften abheben. Diese Eigenschaften könnten entweder in objektiven Qualitäten wie der Neuheit, Originalität oder Einmaligkeit des Gegenstandes bestehen oder in dessen subjektiver Prägung durch die Persönlichkeit des Künstlers. Diese grundverschiedenen Ansätze sind mit dem Begriffspaar Werk-Individualität und Urheber-Individualität gekennzeichnet worden.⁴⁷ Die einen geben sich fortschrittlich, indem sie die Individualität des Werkes, dessen statistische Einmaligkeit genügen lassen.⁴⁸ Ob ein Gegenstand individuell ist, will *Kummer* durch

⁴² Weitere Beispiele bei *Rau* aaO 14; Abb bei *Mink*, Marcel Duchamp 2001, und unter www.marcel Duchamp.net.

⁴³ Vgl *Schilling*, Aktionskunst: Identität von Kunst und Leben? Eine Dokumentation 1978.

⁴⁴ Vgl www.ben-vautier.com. Ebenso LG Hamburg ZUM 1999, 658 f. – Eva & Adele, die für sich beanspruchen: »Wherever we are is museum«. Für bestimmte Aktionen kann indes ein Urheberrecht als Happening (→ Rn 227) in Betracht kommen; vgl *Pfennig* (→ Rn 700), S. 51 f. Verneint für Ernies Nacktauftritte in der Öffentlichkeit, OVG Münster NJW 1997, 1180 f., hierzu *Halecker u. a.* (→ Rn 617), S. 10–13.

⁴⁵ *Merker* KUR 2017, 35–39. Gegen P. *Raue*, Eva & Adele: der Mensch als »Werk« iSd Urheberrechts, in FS Hertin 2000, S. 197–211, 204 = GRUR 2000, 951–956; *Pfennig* 34. Verfehlt auch *Oswald-Brügel*, Mediale Selbstdarstellung als persönliche geistige Schöpfung 2013.

⁴⁶ Makaber und geschmacklos inszenieren manche sogar den eigenen Tod als »Kunstwerk«, Beispiele bei *Obff* aaO 178 f.

⁴⁷ K. *Schmidt* UFITA 77 (1976) 10. – Auf Individualität als Schutzvoraussetzung und damit auf jegliche Grenzziehung radikal verzichten will *Rau* aaO 41 ff., 65 (mit dem geltenden Recht unvereinbar).

⁴⁸ *Kummer* aaO 30 ff., 80; ihm folgen u. a. *Heim*, Die statistische Einmaligkeit im Urheberrecht, Diss. Freiburg/CH 1971, S. 25 ff.; *Schmidt* aaO 23, 48 ff.; *Troller* aaO 272 f.; KKR-*de Werra/Benhamou*² Kap. 7 Rn 15.

Gesetzesverzeichnis

(die Fundstellen verweisen auf Randnummern)

AO

§ 3 770
§ 52 89, 780
§ 64 780, 800
§ 65 780, 800
§ 68 800
§ 222 790
§ 224a 95, 794

Ausgleichsleistungsg

§ 1 507

BauGB

§ 34 764
§ 35 764

BewG

§ 9 788

BFernStrG

§ 7 759

BGB

§ 12 54
§ 22 321
§ 31 703
§ 31a 703
§ 31b 703
§ 83 339
§ 90 158
§ 91 587
§ 93 167, 200
§ 94 167
§ 95 164, 167, 199
§ 116 120, 373
§ 117 120
§ 118 373
§ 119 128, 386, 395, 427 ff., 433
§ 121 412, 427, 430
§ 122 412, 427, 436
§ 123 120, 386, 410, 437 f.
§ 124 412, 437 f.
§ 125 682

§ 127 384
§ 132 91
§ 134 142, 385, 438, 579
§ 137 104
§ 138 142, 311, 385, 438, 463, 579, 684, 888
§ 139 682
§ 142 165, 386
§ 143 427
§ 147 114, 118
§ 156 114, 125
§ 158 114, 382, 413, 463, 694
§ 164 107, 113, 115, 455, 691
§ 167 107
§ 181 115, 697
§ 185 325, 392, 536 f., 693
§ 195 540, 542, 715
§ 197 91, 389, 537, 542
§ 198 505, 537 f.
§ 199 538, 540, 715
§ 202 413, 415
§ 214 537
§ 218 412
§ 226 194
§ 228 599
§ 241 156, 392, 408, 412, 438, 917
§ 241a 917
§ 242 38, 138, 194 f., 536, 649, 828, 831
§ 249 438, 504, 593, 612, 649 f.
§§ 249 ff. 601
§ 251 594 f., 597, 612, 650
§ 252 390, 406, 597, 601
§ 253 586, 597, 651
§ 254 406, 597, 612
§ 275 389 f., 528, 579
§ 276 152, 156, 395, 406, 415 f., 422, 542, 556
§ 278 395, 703, 715
§ 280 35, 156, 211, 309, 388, 390, 392 ff., 406, 408, 411, 423, 438, 715, 831, 917
§ 281 35, 393, 406
§ 283 390, 406
§ 284 406

Gesetzesverzeichnis

§285 425	§476 413, 417, 419
§286 388	§479 415
§305 115, 311, 323, 418	§495 384
§§305 ff. 418, 825	§518 91
§305b 419	§525 92
§305c 421, 887	§527 92
§307 156, 419ff., 425, 457, 684, 715, 888	§528 92
§308 324, 419	§530 92
§309 156, 419, 423, 684, 921	§535 713
§310 115	§544 91
§311 156, 438	§548 594, 715
§311a 389, 406, 528	§581 731
§312g 117, 125, 384, 419	§598 713, 731, 917
§313 432	§599 713
§314 54, 684	§601 714
§323 393, 406	§603 712
§325 391, 393, 406	§604 91, 713, 715, 917
§326 390, 406, 461	§605 91, 713
§334 156	§606 594, 715
§346 165, 392	§611 485
§§346ff. 406	§612 891
§355 125	§631 63, 308f., 485, 825, 911
§363 393	§§631ff. 460
§364 794	§632 151, 891
§383 535	§633 826, 828
§398 303	§534 828, 831
§407 698	§640 462, 826, 838
§413 303	§641 462, 485
§433 387, 421, 460, 692	§§642f. 461
§434 35, 395, 398ff., 415, 428	§645 461, 831
§§434ff. 432	§648 461, 829, 831
§435 392	§650 63, 460
§437 35, 394f., 405f., 412, 416, 423	§650p 825f.
§§437ff. 391f.	§650q 825
§438 389, 409, 412, 415, 430	§651 460
§439 405f.	§657 835
§440 406	§652 107
§441 406	§661 835
§442 392, 396f., 407, 409, 424, 431, 435	§662 149, 151
§443 395, 415	§667 149, 600, 692
§444 128, 409, 417	§670 614, 692
§445 409, 414	§673 685
§446 396	§675 101, 149, 151, 323, 485, 683, 692, 886, 918
§447 390, 396	§681 600
§§450f. 120	§687 600
§454 382, 463	§§705ff. 249
§456 383	§811 170
§474 117, 390, 413	§812 119, 165, 209, 382, 392, 427, 538, 542, 649f.
§413 303	§816 119, 536ff., 600
§463 696	§818 649f.
§464 696	§820 382
§475 396	

Gesetzesverzeichnis

- § 823 54, 119, 150, 155, 163, 180, 197, 209, 211 f.,
258, 392, 411, 438, 495, 542, 554, 649 ff., 657,
703 f., 715, 827, 862
§ 826 19, 150, 195, 211, 408, 411, 438, 649, 827,
845
§ 827 180
§ 831 703, 715
§ 836 651
§ 839a 156
§ 840 654
§ 852 540, 542
§§ 854 ff. 158
§ 855 531
§ 872 538
§ 873 553
§ 868 91
§ 903 37, 158, 160, 169, 175, 183, 205, 471, 481,
649, 763, 847
§ 929 164 f.
§§ 929 ff. 165
§ 932 128, 392, 542, 554
§§ 932 ff. 119, 392, 530
§ 933 542
§ 934 542
§ 935 116, 119, 389, 530 f., 535 f., 541
§ 936 394, 544
§ 937 128, 166, 538, 541 f., 554, 558
§§ 937 ff. 537
§§ 939 ff. 538
§ 943 538
§ 945 544
§ 946 167, 200
§ 950 163 f., 168, 490, 650
§ 951 163, 650
§ 958 166, 495
§ 959 166
§ 984 489, 855
§ 985 119, 158, 393, 537, 542, 547, 721
§§ 989 f. 536
§ 1004 54, 158, 197, 208 ff., 520, 537, 649, 767
§ 1006 557
§ 1018 201
§ 1090 201
§§ 1233 ff. 113
§ 1361a 784
§§ 1373 ff. 781
§ 1376 781
§ 1382 591
§ 1408 591
§ 1568b 591
§ 1629 243
§ 1814 243
§ 1922 336
§§ 1937 ff. 337
§ 1940 93
§ 2042 337
§ 2048 337
§ 2147 93
§ 2162 93
§ 2174 93, 337
§ 2194 93
§ 2197 338
§ 2205 338
§ 2209 338
§ 2216 338
§ 2219 338
§ 2303 339
§ 2314 591
§ 2325 339, 784
§ 2329 784
§ 2331a 591
§ 2346 591
- BundesentschädigungsG**
§ 59 515
- BHO**
§ 34 495
- BNotO**
§ 20 535
- DesignG**
§ 1 877
§ 2 18, 870, 878 f.
§ 3 877
§ 4 877
§ 5 878
§ 6 878
§ 7 876, 880
§ 10 883
§ 27 221, 876, 879 f.
§ 29 303, 880
§ 31 880
§ 34 893
§ 38 876, 881
§ 39 878
§ 40 882
§ 42 862
§ 48 882
- EGBGB**
Art. 4 545
Art. 6 342, 580
Art. 8 445
Art. 27 ff. 443

Gesetzesverzeichnis

Art. 43 342, 545, 548
Art. 46 545, 551
Art. 73 855
Art. 246a 134

EstG

§1 773, 779
§2 773, 775, 782
§3 774
§4 775, 780
§7g 776
§7i 851
§9 775f.
§10b 785, 788, 791
§10d 785
§10f 851
§10g 777
§11b 851
§18 778
§22 782
§23 782
§24 778
§34c 773
§49 779
§50a 779
§50d 779

ErbStG

§1 784
§12 788
§13 784
§14 793
§16 784, 793
§20 784
§28 790
§29 784

GewStG

§2 80, 778
§3 89
§9 785

GG

Art. 1 3, 280, 630ff., 644, 656
Art. 2 3, 39, 280, 656f., 765
Art. 3 80, 724f., 741, 747, 749, 772, 794
Art. 5 I 155, 252, 278, 373, 624
Art. 5 III 2f., 6, 39, 76, 155, 252, 314, 362, 366,
373, 619, 623, 630, 632, 636, 644f., 657f., 724,
739, 749, 757, 759f., 763, 765, 771, 798, 853
Art. 14 282, 292, 341, 544, 581, 595, 763, 765f.,
850f., 855
Art. 20 544
Art. 20a 644, 765

Art. 22 740
Art. 23 740
Art. 28 740
Art. 70 740, 850
Art. 73 740
Art. 74 567
Art. 103 636
Art. 135 740

GjSM

§1 3

GwG

§2 134
§10 134
§12 134

GWB

§1 122
§19 155
§§19f. 110
§33 122, 155, 845
§§97ff. 755

GewO

§29 107, 135
§34b 112f., 115, 118, 120f., 535
§36 148
§38 107
§55 78, 758
§55a 758
§64 110
§70 110

HGB

§84 918
§366 530, 557
§373 112f.
§377 407, 409
§383 107, 112f., 455, 797
§§383ff. 692
§384 113
§386 692
§390 692
§392 692, 697f.
§393 692
§394 692
§396 117, 692
§§397ff. 692
§400 694
§402 693
§403 694

HandwO

§1 76, 489

Gesetzesverzeichnis

§ 7 75
§ 16 489
§ 91 77

HOAI

§§ 6 ff. 829
§ 7 829
§ 34 825, 829
§ 35 829

InsO

§ 35 678
§ 36 678
§ 47 698
§ 48 698
§ 80 678
§§ 115 f. 698

JuSchuG

§ 1 643
§ 15 643
§ 18 643
§ 27 643

JVEG

§ 9 149

KStG

§ 1 780
§ 5 89, 780
§ 8 780
§ 9 785

KGSG

§ 2 2, 533, 620
§ 4 568
§ 6 96, 568
§ 7 568, 571, 580
§ 9 852
§ 12 777, 784
§ 13 518
§ 14 568
§ 16 568
§ 18 183, 486, 854
§ 21 576, 579
§ 23 518, 568
§ 24 568
§§ 25 f. 568
§ 28 570
§§ 28 ff. 583
§ 32 583
§§ 41 ff. 559
§ 42 135
§ 45 135

§ 46 135
§ 48 135
§ 49 564
§ 50 393, 574
§ 52 563, 572
§ 66 552, 595
§ 67 394
§§ 73 ff. 722
§ 76 722
§ 83 620, 854
§ 86 621

KSVG

§ 1 72
§ 14 72
§ 24 72
§ 25 72
§ 26 72
§ 34 72

KUG

§ 2 805
§ 15 266
§ 22 659, 705, 920
§§ 22 ff. 655, 672
§ 23 3, 655, 657, 706, 913, 920
§ 37 53
§ 42 53

MarkenG

§ 2 215
§ 3 217 ff.
§ 4 863
§ 7 216
§ 8 218, 220 f.
§ 13 216, 893
§ 14 219, 658, 862
§ 15 862
§§ 25 f. 216
§ 27 303

OWiG

§ 119 635, 639
§ 123 621
§ 124 623

PatG

§ 3 18, 878
§ 6 303
§ 139 862

PostG

§ 43 281
§ 49 281

Gesetzesverzeichnis

PreisangabenVO

§ 9 380

StGB

§§ 3 ff. 72

StGB

§ 11 621, 635

§ 13 138

§ 16 143

§§ 20 f. 180

§ 27 144

§ 34 553

§ 52 58

§ 74 55, 369, 621

§ 74a 55

§ 74b 55, 621

§ 74d 621

§ 74f 55, 621

§ 76a 621

§ 84 624

§ 86 3, 625

§ 86a 3, 625

§ 90a 623 f.

§ 90c 623 f.

§ 92b 621

§ 130 627

§ 131 641

§ 132a 148

§ 146 281

§ 148 281

§ 150 55

§ 154 144

§ 166 627, 629

§ 184 635 f., 638, 641, 643

§§ 184 ff. 637, 639

§ 184a 635, 641

§ 184b 635, 641

§ 184c 635, 641

§ 184k 3

§ 185 3

§§ 185 ff. 629, 657

§ 186 631

§ 192 631

§ 193 155, 630 f.

§ 194 631

§ 201a 3, 656 f.

§ 229 703

§ 242 614, 619, 649

§ 243 2

§ 246 495

§ 259 136, 308

§ 261 134

§ 263 35, 55 f., 101, 120, 136, 141, 144, 150, 308, 392, 411, 438

§ 266 101, 121

§ 267 35, 55, 57 ff., 61

§ 274 59

§ 291 385

§ 303 180, 197, 619, 649

§ 304 2, 180, 183, 186, 620, 854

StPO

§ 94 505

§ 111b 505

§ 111k 504

§ 111n 504

§ 153 328

§ 153b 328

TierschutzG

§ 3 644

§ 4 644

§ 17 644

§ 18 644

UStG

§ 1 796, 802

§ 2 796

§ 3 797

§ 4 800

§ 5 802

§ 12 80, 772, 798 ff.

§ 15 796

§ 19 130, 796

§ 21 802

UrhG

§ 2 2, 8, 11, 14 f., 33, 210, 226, 228 f., 237, 239, 274, 321, 365, 450, 733 f., 806 f., 810 ff., 868, 873, 890, 895, 897, 899

§ 3 245, 248, 274, 345, 356, 370, 491, 815

§ 4 730, 733 f., 859

§ 5 281 f.

§ 6 31, 255 f., 673, 707

§ 7 242, 813, 880, 897

§ 8 245 ff., 814

§ 9 249, 318, 354

§ 10 244

§ 11 4, 158 ff., 189, 251, 253, 266, 305

§ 12 174, 192, 243, 254 f., 301, 605

§§ 12 ff. 251

§ 13 49, 60, 257 ff., 358, 368, 464, 482, 604, 822, 846, 904, 909

§ 14 31, 183, 188 ff., 195 ff., 200 f., 253, 261, 265, 295, 369, 373, 377, 482, 484, 487, 605, 653, 711, 731, 823, 840 f., 843 ff., 904, 909, 919

Gesetzesverzeichnis

- § 15 159, 254, 266, 273, 316
§§ 15 ff. 4, 303, 673, 816
§ 16 30f., 37, 52, 60, 169, 175, 197, 245, 267 ff.,
274, 295, 299f., 308, 311, 313, 316f., 323, 345,
358, 362, 369, 478, 604, 727, 729, 810, 817,
819, 829, 832, 834, 904, 911
§ 17 31, 52, 162, 175, 177, 197, 254, 269 ff., 276,
295, 311, 313, 316f., 323, 347, 358, 362, 369,
448, 670, 685, 690, 717, 727, 729, 816, 873
§ 18 31, 174, 255, 272, 299, 471, 481, 685, 690,
707f., 710f., 721
§ 19 273, 299, 323, 710
§ 19a 273, 299, 301, 323, 710
§ 20 323
§ 20b 676
§ 22 323
§ 23 159, 169, 238f., 248, 264, 267, 274, 300, 318,
345f., 350, 353f., 358, 362, 366, 369, 371, 373,
481, 484, 815, 819, 834, 841, 888, 907, 919
§ 25 31, 169f., 194, 197, 275, 473, 709, 820f.
§ 26 31, 33, 104, 276, 322f., 333, 448 ff., 536, 676,
781, 816, 873, 898
§ 27 162, 276, 322f., 333, 676, 716, 816
§ 28 253, 336 ff.
§ 29 242, 303, 337, 669, 828, 887
§ 30 169
§ 31 161, 172, 269, 304 ff., 316, 325, 362, 673,
830, 832, 834, 880, 887
§§ 31 ff. 311
§ 31a 306f., 336
§ 32 305, 916
§ 32a 305, 676
§ 32c 306
§ 33 304
§ 34 304, 678, 732
§§ 34 f. 675
§ 35 362, 732, 918
§ 37 362
§ 39 259, 261, 264f., 484, 841, 843
§ 40 307, 323, 682, 685
§ 42 170, 258, 315, 336, 473
§ 44 31, 161f., 169, 174f., 255, 301, 311, 362,
470f., 481, 708f., 727, 835, 912
§ 44a 268
§§ 44a ff. 177, 818, 882
§ 45 283
§ 46 284
§ 49 285
§ 50 285, 818
§ 51 224, 239, 265, 286, 301, 348, 350
§ 51a 224, 239, 287f., 301, 349, 366, 373, 375,
377
§ 53 177, 223, 289f., 346, 362, 481, 553, 818, 832,
912
§ 54 323, 333
§ 54h 333
§ 57 177, 293, 818, 882
§ 58 177, 265, 291, 301, 348, 690, 721, 727, 729
§ 59 177, 197, 199, 209f., 294 ff., 818, 882
§ 60 177, 290, 355, 470, 912
§ 60e 292, 727
§ 60f 292, 727
§ 60h 727
§ 61 297
§ 62 259, 265, 295, 350
§ 63 30, 257, 350
§ 63a 676
§ 64 4, 52, 203, 210, 223, 253, 279
§§ 64 ff. 204
§ 65 279
§ 66 279
§ 68 210, 224, 301, 729, 903
§§ 68a ff. 15
§ 69 279
§ 69a 232, 799
§ 72 80, 224, 317, 321, 669, 707, 729, 731, 799,
897f., 903f., 908, 911
§ 81 735
§ 85 900
§ 87a 799
§§ 87a ff. 223
§ 87b 222
§ 95a 223
§ 97 158, 188, 196, 251, 261, 487, 601, 604f., 653,
676, 708, 711, 823, 829, 844, 862, 909
§ 98 52, 308, 369
§ 106 308, 328
§§ 106 ff. 61, 703
§ 107 35, 60f., 259, 368
§ 108a 308
§ 109 61
§ 110 55, 369
§§ 112 ff. 591, 666, 678
§ 113 673
§ 114 31, 33, 464, 669f.
§ 115 673
§§ 115 ff. 336
§ 116 31, 669
§ 118 669
§ 119 669, 674
§ 120 280, 873, 898
§§ 120 ff. 280
§ 121 280, 454, 898
§ 124 898

Gesetzesverzeichnis

§§ 129 ff. 279

§ 137 f. 279

§ 137 l. 306

UrhDaG

§ 5 288

UWG

§ 3 19, 864, 905

§§ 3 ff. 861, 893

§ 4 208, 864

§§ 8 f. 827

§ 16 144

VerlG

§ 1 311

§ 2 39, 314, 363

§ 8 313

VermögensG

§ 1 515, 518

§ 3 515

VermStG

§ 3 89, 780

VVG

§ 43 715

§ 74 610

§ 75 609

§ 76 609 f.

§ 86 615

§ 88 613

§ 93 612

VerstV

§ 1 115

§ 2 113

§ 7 114

§ 8 135

VwGO

§ 42 767

§ 80 a 766

VGG

§§ 9 ff. 334

§ 34 330, 923

§ 35 331

§ 37 332

§§ 38 f. 331

§ 48 333

§ 49 333

§ 92 332

§ 128 332

VölkerStGB

§ 11 854

WRV

Art. 150 567

ZPO

§ 23 721

§ 29 661

§ 32 661

§ 91 392

§ 287 602

§ 407 148

§ 766 113

§ 771 672, 697 f.

§ 806 113, 414

§ 808 666, 668, 697

§§ 808 ff. 666

§ 811 666 f., 671

§ 811 a 667

§ 813 668

§ 814 666, 668, 672

§§ 814 ff. 112

§ 817 113 f., 535

§ 817 a 120

§ 825 668

§§ 828 ff. 666, 676

§ 829 697

§ 850 c 676

§ 850 i 676

§ 851 673, 675

§ 857 666, 673, 675

§ 883 388, 677

§§ 883 ff. 666

§ 888 464, 677

§ 894 388, 677

§ 935 721

§ 937 721

§ 938 721

§ 942 721

§ 1031 664

Landesrecht

Bayern

DenkmalschutzG

Art. 18 ff. 850

NRW

DenkmalschutzG

§ 9 567
§ 10 567
§ 27 854

Kulturgesetzbuch

§ 5 516

LVerf

Art. 18 739

EU-Recht

EUV

Art. 3 740
Art. 5 740

AEUV

Art. 18 755
Art. 36 564
Art. 102 155
Art. 107 723, 741
Art. 167 722, 740

GRCh

Art. 13 619
Art. 17 581

EuGVO (Brüssel Ia-VO)

Art. 4 661
Art. 5 721
Art. 6 661
Art. 7 564, 661 f.
Art. 25 663
Art. 63 661

GGVO

Art. 11 863, 869
Art. 19 863, 876
Art. 96 868

Rom I-VO

Art. 3 580
Art. 3 ff. 443
Art. 4 443, 580, 683
Art. 6 443
Art. 9 444, 580
Art. 11 445
Art. 12 445
Art. 19 443, 683

DSM-RL

Art. 14 210, 224

Art. 17 288

Folgerechts-RL

Art. 1 449, 453, 455, 457
Art. 2 451 f.
Art. 4 456
Art. 7 454
Art. 8 450

Geschmacksmuster-RL

Art. 5 879
Art. 17 868

HRL (InfoSoc-RL)

Art. 5 278, 288, 292, 832

Staatsverträge

CISG

Art. 1 442
Art. 1 ff. 442
Art. 2 442
Art. 3 460
Art. 10 442
Art. 46 388
Art. 74 596
Art. 95 442

EinV

Art. 35 739

Haager LandkriegsO

Art. 56 499, 509
LugÜ
Art. 4 661

RBÜ

Art. 2 873
Art. 6^{bis} 204
Art. 7 873
Art. 14^{ter} 448

UNESCO 1970

563
Art. 7 552, 572, 577
Art. 13 722

Unidroit 24.6.1995

563
Art. 2 552, 571
Art. 3 552
Art. 4 552, 554, 557
Art. 5 ff. 564

UN Staatenimmunität 2004

Art. 19 722

Versailler Vertrag

Art. 247 509

Ausländische Gesetze

Belgien

Code de droit économique (CDE)

Art. XI.173 174, 176, 363

Art. XI.190 294

Code judiciaire

Art. 1412^{ter} 722

IPRG 2004

Art. 90 549

Art. 92 549

URG

Art. 9 174, 176, 363

Frankreich

Code civil

Art. 524 550

Art. 525 550

Art. 1112–1 437

Art. 1240 154

Art. 2274 554

Art. 2276 533, 538

Art. 2277 533

Code de commerce

Art. L. 321–4 112

Code du patrimoine

Art. L. 111–1 566

Art. L. 115–2 ff. 518

Art. L. 123–1 567

Art. L. 410–1 86

Art. L. 451–5 543

Art. L. 621–42 214

Code de propriété intellectuelle (CPI)

Art. L. 111–3 161

Art. L. 112–2 865

Art. L. 113–2 880

Art. L. 121–1 204, 336

Art. L. 121–2 336

Art. L. 121–3 192

Art. L. 121–4 473

Art. L. 122–5 285, 294, 348, 373, 727

Art. L. 122–8 32, 448

Art. L. 123–7 336

Art. L. 131–1 685

Art. L. 132–31 880

Art. L. 511–2 880

Gesetz vom 9.2.1895 sur les fraudes en matière artistique

Art. 4 61

Gesetz 93–20

Art. 1 723

Gesetz 94–679

Art. 61 722

Gesetz 2022–218 518

Dekret 81–255 404

Dekret 90–405

Art. 4 148

Art. 8 148

Dekret 2001–650

Art. 61 112

Griechenland

ZGB

Art. 1045 538

Italien

Codice civile

Art. 822 543

Art. 823 543

Art. 1145 543

Art. 1147 554

Art. 1153 532

Art. 1161 532

Art. 2596 684

Codice dei beni culturali

Art. 53 543

Art. 54 543

Art. 60 566

Art. 64 410

Art. 91 565

Art. 101 86

Art. 108 aF 214

StGB

Art. 733 183

URG

Art. 23 336

Art. 70 286

Art. 98 470

Gesetzesverzeichnis

Japan

§ 83 846

BGB

§ 87a 603

Art. 193 533

§ 116 224

Art. 194 533

Kanada

Portugal

Copyright Act

Código civil

§ 3 707

Art. 1301 533

§ 28.2 488

Rumänien

Niederlande

URG

Art. 23 195

BW

Art. 3:86 533f.

Schweiz

Art. 3:86a 533

IPRG

Art. 3:88 533

Art. 15 551

Art. 3:105 538

Art. 98a 564, 662

Art. 3:118 554

Art. 101 555

Art. 6:228 434

URG

KGTG

Art. 24 362

Art. 3 566

Österreich

Art. 10ff. 722

ABGB

§ 367 535

Art. 16 559

§ 879 579

Art. 24 559

§ 932 395

Art. 25 559

§ 1466 533

Art. 33 572

Jurisdiktionsnorm (JN)

§ 99 721

MwStG

§ 21 796

KunstrückgabeG

§ 2 518

MuseumsG

Art. 4 86

StaatsGG

Art. 17a 3

OR

Art. 24 402

öUrhG

§ 10 242

Art. 201 407

§ 11 246

Art. 208 395

§ 16 707

Art. 230 120

§ 16b aF 710

StGB

Art. 305^{bis} 134

§ 20 25

URG

§ 21 264

Art. 5 281

§ 22 483

Art. 6 242

§ 25 673

Art. 11 373

§ 42c 285

Art. 14 161, 303

§ 54 294, 728

Art. 15 193, 195, 848

Art. 16 161, 303

Art. 24e 292

Art. 26 292

Art. 29 204

ZGB

Art. 3 554
Art. 672 649
Art. 714 533, 546
Art. 724 543
Art. 728 538
Art. 934 533, 546
Art. 936 542

Spanien

Código Civil

Art. 434 554
Art. 464 533
Art. 1940 538
Art. 1955 538
Art. 1956 538

Código de Comercio

Art. 85 534

Ungarn

IPRG 2017

Art. 46 549
Art. 47 549

URG

Art. 69 173

USA

Arts and Artifacts Indemnity Act 723

Copyright Act

§ 101 274, 469, 866, 874
§ 102 159, 805
§ 106 266
§ 106A 189f., 196, 204, 482, 488, 874
§ 107 278, 367, 374
§ 109 174, 709
§ 113 189
§ 120 846
§ 201 469
§ 202 161, 470
§ 204 682
§ 302 204
§ 504 603

Flag Protection Act 624

HEAR Act

22 USC § 1621 519

Immunity from Seizure Act 722

Internal Revenue Code

§ 170 786
§ 1221 787
§ 4942 89

Uniform Commercial Code (UCC)

§ 2-201 461
§ 2-313 404
§ 2-326 699
§ 2-328 120
§ 2-716 388
§ 2-725 404

Volunteer Protection Act 703

Kalifornien

Cal. Civil Code

§ 986 448
§ 987 6, 189
§ 1738.6 699
§ 1738.9 693
§ 1744 38
§ 1744.7 404
§ 1745 38

Cal. Code of Civil Procedure

§ 354.3 519

Cal. Government Code

§ 8751 747
§ 8753 747
§ 15813 754f.

New York

Arts & Cultural Affairs Law 1984

§ 12.01 693, 699
§ 13.01 404
§ 15 38

Vereinigtes Königreich

CDPA

§ 17 268
§ 52 874
§ 65 832
§ 77 822

Gesetzesverzeichnis

§ 80 846

§ 84 482

§ 85 706

§ 86 482

§ 87 822

§ 215 880

Holocaust (Return of Cultural Objects) Act

§ 2 518

§ 4 518

Inheritance Tax Act 1984

§ 230 95

Museums & Galleries Act

§ 5 712, 714

National Heritage Act 1980

§ 16 723

Sale of Goods Act 1979

§ 22 534

§ 52 388

§ 57 120

Tribunals, Courts & Enforcement Act 2007

§§ 134 ff. 722

Unfair Contract Terms Act 1977

§ 12 117

Sachverzeichnis

(die Zahlen verweisen auf Randnummern)

- Abbildungen
 - in Datenbanken 222 f.
- Abgeld 117
- Abhandenkommen 531
- Abnahme 462 f.
- Abriss
 - von Denkmälern 767
 - von Gebäuden 472, 851 f.
 - von Kunstgegenständen 201, 658
- Abschlusszwang 330, 332
- Abschreibung 776
- Abstraktionsprinzip 165
- Abwanderung 567, 740
- Action Painting 12
- Affektionsinteresse 586, 795
- Agenturvertrag 886
- Aktbilder 705 f.
- Aktivlegitimation 333
- Allgemeine Geschäftsbedingungen 419, 663, 825, 922
 - Auktionshandel 418, 457
 - Auslegungszweifel 887
 - Einbeziehung 115, 324
 - Haftungsbeschränkungen 418 ff., 921
 - Inhaltskontrolle 419 ff., 888
- Allgemeines Persönlichkeitsrecht 209, 251, 656 ff., 726
 - der Nichturheberschaft 49, 54, 251, 258, 482, 659
 - Vererbung 336
- amtliche Werke 281 f.
- Änderungsverbot 350, 843
- Änderungsvereinbarung 264, 838
- Aneignung 344, 365
- Anerkennung der Urheberschaft 257 f., 368
- Anfechtung 385, 427
 - arglistige Täuschung 437 f.
 - Eigenschaftsirrtum 428 ff.
 - Fristen 412, 427, 438
 - Inhaltsirrtum 427
 - Motivirrtum 427, 433
 - des Verkäufers 433 ff.
 - Vertrauensschaden 427, 436
- Angebot 380
- angemessene Vergütung 305, 676, 916
- angewandte Kunst 226, 866 ff., s. Design
 - Folgerecht 451, 873
 - und Designschutz 868 ff.
 - Vermietrecht 271, 873
- Anonymität 118, 134, 457, 558
- Anpassung 69
- Anreger 245, 468, 814
- Ansichtsendung 917
- Apfel-Madonna 208
- Appropriation Art 365 ff.
- Arbeitsteilung 246
- Arbeitsvertrag 834, 836, 880, 885, 915
- Architekt 805
 - Vertragsrecht 825 ff., 845
- Architektenwettbewerb 835 f.
- Architektur 804 ff.
- Architekturbüro 823, 834
- arglistige Täuschung 409 f., 437
- Art brut 243
- Art consultants 101
- Artist Pension Trust 73
- Art laundering 134, 539
- Art Loans 591
- Art Loss Register 553
- Artnapping 495, 614
- Artothek 132, 716
- Asterix 249, 376
- Ästhetik 7, 844, 870
- Atelier 667, 751
- Aufbewahrungspflicht 193
- Aufgeld 117
- Aufklärungspflicht 138, 410, 437
- Auflage 92 f., 520
- Aufmachung 216
- Auftraggeber 245, 897
 - öffentliche 751 f.
- Auftragsgebot 121 f.

Sachverzeichnis

- Auftragswerke 67, 246, 459, 880
- Aufwendungsersatz 406
- Auktionator 112, 422, 535
 - Buchführungspflicht 135
 - Darlehensgeschäfte 124
 - Haftungsfreizeichnung 418 ff.
 - Image 118, 425
 - Prüfungspflichten 118, 422
 - Rückgriff 424
- Auktionen 105 f., 111 ff.
 - Folgerecht 453 f.
 - im Internet 125
 - Preisgarantien 124
 - telefonische Gebote 115, 118
 - Vorbesichtigung, s. dort
- Auktionshäuser 105
- Auktionspreise 589, 790
- Aura 21, 27, 49, 574, 594
- Ausfallprovision 117
- Ausfuhr, s. Export
- Ausgleichsvereinigung Kunst 457
- Auskunftsanspruch 113, 457, 692
- Auslobung 835
- Außenseiter 66
- Ausschließlichkeitsrecht 266
- Ausschlussfrist 515, 518
- Ausschnitte 347
- Ausstellung 702 ff., 717 ff.
 - Einfuhrumsatzsteuer 802
 - als Entstellung 263
 - Galerie 689 f.
 - Kommerzialisierung 719
 - Kosten 723
 - als Persönlichkeitsverletzung 252
 - Recht des Eigentümers 173 f., 708, 912
 - Schutz des Veranstalters 735
 - als Werk 733 f.
 - Zulassungsanspruch 724
- Ausstellungskatalog 291 f., 727 ff.
 - als Sammelwerk 730
- Ausstellungskopie 58
- Ausstellungsrecht 174, 255, 272, 299, 369, 471, 481, 690, 707 ff.
- Ausstellungsvergütung 710
- Ausstellungsversicherung 609, 723
- Ausstrahlung 231

- Barbie-Puppen 374
- Barnes Foundation 86, 169
- Bauelemente 809
- Baugenehmigung 764 ff.
- Bauhaus 858, 885

- Bauhütte 64
- Baukunst 805 f.
- Baupläne 827, 835
- Bearbeiter als Urheber 491, 907
- Bearbeitung 30, 248, 264, 274, 318, 345 f., 362, 370, 815, 907
- Bearbeitungsrecht 274, 371, 481, 810, 819, 888, 919
- Bebauungsplan 202
- Bedingung 114, 413, 463, 695
- Beeinträchtigung eines Werkes 261 ff.
- Beihilfeverbot 723, 741
- Beleidigung 360, 629, 705
- Benin-Bronzen 523 f.
- Beratungsvertrag 151, 408
 - Drittwirkung 154
 - als Nebenpflicht 411
- Berliner Erklärung 516
- Beschlagnahme 504, 578, 721 f.
- Besichtigungsvertrag 211, 703
- Besitzdiener 531
- Bestandteile 164, 167
- Bestellung
 - von Fotografien 911 ff.
 - von Kunstwerken 459 ff.
- Beteiligungsgrundsatz 266, 447
- Betreuer 243
- Betrug 35, 56, 120, 123, 136 ff., 260, 308, 392, 487
- Beutekunst 507 ff.
- Beuterecht 499
- Beweislast 393, 403, 517, 554, 908
- Bewertung 591, 788 ff.
- Bibliothekstantieme 162, 276
- Bildagentur 3221 f., 918 ff.
- Bildarchiv 317, 922
- Bildbearbeitung 908
- Bildberichterstattung 285
- bildende Kunst 226 f.
- Bilderrahmen 262
- Bildersturm 179
- Bilderverbot 179
- Bildhauer 81, 246
- Bildnis, s. Porträt; Recht am eigenen Bild
- Bildquellennachweis 904
- Bindung, langfristige 684
- Blockchain 26, 557
- Body Art 228
- Bohème 66
- Bösgläubigkeit 542
- Brautbilder 459
- Brexit 583

Sachverzeichnis

- Briefmarken 281
Bringschuld 917, 922
Bronzepatina 170
Buchillustration 249, 318
Bühnenbild 256
Bundeskulturstiftung 740
Buy-in 123
- Carwalking 619
Catalogue raisonné 51
CIAGP 327
Collage 232, 288, 370, 477
Comic-Figuren 359, 376
Comicstrip 228, 249
Computer Aided Design 869
Conceptual Art 11
Copyright-Vermerk 234
Corporate identity 101
Cyber showrooms 125
- Datenbanken 222 f., 922
Datenbank kritischer Werke 553
Datenschutz 519
Datierung 44, 401
dation en paiement 95, 794
Dation Picasso 95
Dauerleihgabe 91, 568, 712
Deaccessioning 97, 540
Decknamen 259
„Demokratisierung“ der Kunst 360
Denkmäler 179, 651, 767, 852
Denkmalschutz 204 f., 394, 567, 850 ff.
Dereliktion 166
Design 360, 856 ff.
Designerpersönlichkeitsrecht 883
Designrecht 215, 221, 232, 863, 866 ff., 876 ff.
– Schranken 882
Deutsches Zentrum Kulturgutverluste 512, 517
Diebstahl 494 ff., 501, 528, 549, 553, 619
Dienstbarkeit, persönliche 201, 848
Differenzbesteuerung 801
Digitalisierung 268, 299
Dimensionenvertauschung 268, 367
Documenta 724
Domaine public 543, 547
Doppelbesteuerung 779
Doppelgänger 705
Doppelschöpfung 18, 236, 876
Drittwirkung von Verträgen 154, 174
Droit de suite, s. Folgerecht
Droit moral, s. Urheberpersönlichkeitsrecht
Drucker 245, 308 f., 395
- Druckstöcke 669
Druckvorlage 172, 309, 313, 317
- Echtheit 23, 42, 138, 147, 397 ff., 417, 479
Edition von Originalen 313
Ehegüterrecht 591
Ehrenschutz 629 ff., 657
Eigenart eines Musters 879
Eigentümer
– Änderungsbefugnis 838 ff.
– Ausstellungsrecht 174, 470
– von Grundstücken 763 ff., 851
Eigentumserwerb
– gutgläubiger, s. dort
– lastenfrier 392, 394
– vom Nichtberechtigten 530 ff.
– in öffentlicher Versteigerung 116
– durch Verarbeitung 163, 490
Eigentumsfreiheit 766
Eigentumsverletzung 155, 486, 520, 649
Einfuhrumsatzsteuer 802
Eingriffsnormen 444, 579
Einkommensteuer 773 ff.
Einlieferer 420, 423 ff.
Einlieferungsvertrag 424 f.
Einmaligkeit, statistische 14
einstweilige Verfügung 721
Einwilligungsvorbehalt 669, 673
Einziehung 55, 369, 621
Elgin Marbles 572
„Entartete“ Kunst 96, 252, 505, 733
Enteignung 341 f., 505 f., 514, 578, 581, 721, 851
Enthaltungspflicht 314, 363, 688, 833
Entsorgung 750, 791
Entstellung 188, 262, 295, 373, 488, 823, 904, 909, 919
Entwurf 238, 810 ff., 830
Erbrecht 336 ff.
Erblasserwille 192, 337
Erbchaftsteuer 793 f.
Erfüllungsanspruch 387 ff., 464
Erhaltungsmaßnahmen 766, 851
Erhaltungspflicht 190, 483, 847, 850
Erkundigungspflicht 557
Ermessensspielraum 748
Erpressung 495
Erscheinen eines Werkes 256
Erschöpfung
– des Ausstellungsrechts 707
– des Verbreitungsrechts 162, 270, 276, 448
Ersitzung 166, 537 ff., 548
Etatpräsentation 890 f.

Sachverzeichnis

- EU-Recht 863
- Exklusivbindung 680 f., 918
- Exklusivität 34, 37
- Exklusivlizenz 304
- Expertise 143, 145 ff., 404, 410
 - Herausgabe 387
 - Weitergabe 153
- Exportverbote 133, 394, 518, 566 f., 571, 575 ff., 595

- Fabergé-Eier 860
- Fahndungsfotos 283
- Fahrlässigkeit 486
 - grobe 542, 555 ff.
- Faksimile 900
- Fälschungen, s. Kunstfälschung
- Farben 218, 476
- Fertigstellung 466, 677
- Fettecke 164
- Figuren 239
- Filmnegativ 911
- Finderlohn 614
- Fixierung 233, 899 f.
- Flaggen 623 f., 704
- Flipping 383
- Flohmarkt 128, 140, 417, 428, 558
- Folgerecht 31, 196, 447 ff., 668, 898
- Folgerechtsumlage 457
- Forderungspfändung 676, 697
- Form
 - Galerieverträge 682
 - Kaufverträge 383
 - Lizenzverträge 307
 - Wahrnehmungsverträge 323
 - Werkverträge 682
- Fotoagentur, s. Bildagentur
- Foto-Design 77, 859
- Fotografie 355, 803, 864 ff., s. auch Lichtbild
 - Kauf 914
- Fotografieren
 - von Ausstellungsobjekten 212, 729, 902 f.
 - eigener Sachen 172, 175 f.
 - fremder Sachen 209 ff., 289
 - von Personen 656
- Fotokopie 900
- Fotolabor 912
- Fotorealismus 17, 356, 907
- Frankreich
 - commissaires-priseurs 112
 - dation en paiement 95
 - Dualismus 336
 - Echtheitsgarantie 404
 - Erhaltungspflicht 483
 - Folgerecht 336, 448
 - Konsensprinzip 466
 - unité de l'art 867
 - Vollendungspflicht 472
 - Vorkaufsrecht 112, 566
- freie Benutzung 351 ff., 366, 375, 658, 907
- freie Berufe 73
- freie Mitarbeiter 885
- freies Geleit 722
- freihändiger Verkauf 123
- Freiheit des Künstlers 69
- Freiluftmalerei 762
- Fremdenrecht 898
- Fresko, s. Wandgemälde
- Friedensverträge 510
 - von Versailles 509
- Fundamentalkonzeption 365
- Fundunterschlagung 495

- Galerie 106, 453
- Galerievertrag 682 ff.
- Galerist 680 ff., 775
- Garantie 415 f., 920
- Gartenarchitektur 806
- Gartenzwerge 625, 860
- Gebäude (als Vervielfältigung) 33
- Gebrauchsgrafik, s. Grafikdesign
- Gebrauchszweck 77, 842, 866
- Gefahrübergang 396, 431
- Gefälligkeitsgutachten 146
- Gegenseitigkeitsverträge 327, 333
- Gehilfen 245 f.
 - des Verkäufers 395
- Geisteskranke 235, 243
- Geldschein 281
- Geldwäsche 134
- Geltungsbedürfnis 52, 399
- Gemeinfreiheit 203, 208, 216, 219, 221 f., 344
- Genrebilder 459
- Gerichtsstandsvereinbarungen 663
- Gerichtsvollzieher 112 f., 535, 668
- Geschäftsbesorgungsvertrag 149, 323, 683, 886, 918
- Geschäftsfähigkeit 242 f.
- Geschäftsgrundlage 432
- Geschenke 67
- Geschmacksmuster, s. Design
- Gesellschaft 247, 249
- Gesetzesvorbehalt 741
- Gestaltungshöhe 81, 232, 868 ff., 895

Sachverzeichnis

- Gestaltungsspielraum 245, 462, 805 ff., 879, 881, 903
Gewährleistung, s. auch Kaufvertrag
– Arglist 409
– Ausschluss 113, 116, 128, 431
– Rechtsmängel 392 ff.
– Sachmängel 395 ff.
– Schuldrechtsreform 391
– Vereinbarungen 414 ff.
– Verhältnis zur Anfechtung 430 ff.
Gewerbebetrieb 775, 827
Gewerberecht 75 ff., 107, 112, 758
Gewerbesteuer 80, 778
Gewinn, entgangener 406, 597, 599
Gießerei 308
Gleichbehandlung 741, 772, 835
Gotteslästerung 627
Grabbeigabe 187
Graffiti 163, 197, 619
Grafik 24 f., 37
– Auflage 36, 401
– Original, s. dort
Grafikdesign 859
Guggenheim Museum 97
Gutachtenvertrag 149
Gutachterkommissionen 81
Güterabwägung 3, 623 f., 630, 643 f.
gutgläubiger Erwerb 119, 128, 134, 392 f., 528 ff., 554 ff.
– Beweislast 554
– Makeltheorie 392

Haftung, s. auch Gewährleistung
– Kunstsachverständige 150 ff.
– Werbeagentur 893
Haftungsbegrenzung 156, 417 ff.
Händlerring 122
Handlungsfreiheit 3
Handwerker 63, 489
Handwerksrecht 75 ff.
Hängung 711
Happening 13, 227, 233, 598
Haushaltsgegenstände 591, 667
Hausratversicherung 609
Hausrecht 211, 725, 735
Haustürgeschäfte 384
Hehlerei 308, 495, 559
Herausgabenspruch 173, 389, 393, 528, 536, 677, 721
Herkunftstäuschung 864
Historienmalerei 459
Hofkünstler 65, 67 f.
Höhlenmalerei 63
Hommage 288, 349, 352
Honorar 67
– Architekten 829
– Grafikdesigner 892
Hummelfiguren 217, 240
Hyperrealismus 17

ICOM 90
Idee 11 f., 16, 240, 371, 734, 812, 877, 890
Ikonoklasmus 179
Imagetransfer 100
Immaterialgüterrecht 158, 226, 600, 861 ff.
Importverbot 578, 583
Individualität 14, 360, 367, 807, 895
Individualvereinbarung 419, 421
Industriedesign 859
Informationsmonopol 223
Informationspflichten 38, 194, 197
Informationsvorsprung 410, 437
Innenarchitektur 806
Insidergeschäfte 90, 97, 121
Insolvenz 678, 698
Inspiration 677
Installationen 296
Integritätsinteresse 592 ff.
Integritätsschutz 261 ff., 823
Interessenabwägung 265, 278, 377, 842 ff., 848
Interessengefährdung 264, 482, 841
Internet 125, 273, 453
Intranet 273
Investment, Kunst als 84
invitatio ad offerendum 114, 380
Irrtum, s. Anfechtung

Jüdischer Kunstbesitz 514 ff.
Jugendschutz 643
Jugendsünden 315
juristische Person 242
Jury 747, 752 f.

Kalifornien
– Echtheitsbestätigung 404
– Handel mit Grafiken 38
– Holocaust-Gesetzgebung 519
Kapitalanlage 22, 84, 399
Karikatur 630 ff., 657 f.
Kartellrecht 110, 117, 122, 155
Katalogbeschreibung 421 ff.
Katalogbildfreiheit 291 f., 690, 727 f.
Kaufhäuser 126

Sachverzeichnis

- Kaufmann 407
- Kaufvertrag 380 ff.
 - Anfechtung, s. dort
 - Arglist 409 f.
 - auf Probe 382
 - Beschaffenheitsgarantie 415
 - Erfüllungsanspruch 387 ff.
 - Fehlerbegriff 395
 - Fotokunst 914
 - Gewährleistung 391 ff.
 - Internationales Privatrecht 441 ff.
 - Kaufpreis 402, 428
 - Versendungskauf 390
 - Sachmangel 395 ff.
 - Unmöglichkeit 389 f.
 - Zustandekommen 380
- Kennzeichnung (von Fälschungen) 53
- Kennzeichnungskraft 220
- Keramikkacheln 270, 347
- Kinder 243, 652 f.
- Kippe 122
- Kirchen 843, 852
- Kitsch 860
- kleine Münze 19, 189, 232, 264, 799, 803, 808, 895
- Knebelungsvertrag 681, 684
- Kochkunst 871
- Kolonialgut 523 ff.
- Kollisionsrecht 441 ff., 454, 529, 545 ff., 577
- Kommerz 731
- Kommissionär 107, 113, 424 f., 455, 692 f., 797
- Kompensatin 512
- Kommunikationsfunktion 28, 86, 301, 744, 752, 759
- Konditionsgeschäft 695
- Konformitätsdruck 82
- Konservierung 477 f.
- Kontrahierungszwang 155, 330, 724
- Konzeptkunst 11
- Körperschaftsteuer 780
- Körperverletzung 651 f., 703, 765
- Krakelüre 476
- Kriegsbeute 498 f., 523, 572
- Kritik 252, 375, 630, 658
- Krypto-Kunst 26
- Kulturabkommen
 - mit Russland 508
- Kulturdirigismus 739, 745
- Kulturelle Identität 523, 525
- Kulturfonds 71
- Kulturgüter
 - Begriff 552, 564
 - Rückgabe, s. dort
- Kulturgüterschutz 552 ff.
- Kulturpatriotismus 550, 573
- Kulturpolitik 204, 740
- Kulturstaat 739, 743 f.
- Kündigung
 - Architektenvertrag 831
 - Galerievertrag 684 f.
 - Wahrnehmungsvertrag 323
- Kunst
 - am Bau 754 f.
 - aufgedrängte 197
 - Definition 2, 5 ff., 77, 371, 619
 - digitale 26 f., 300
 - als Ereignis 11
 - Funktionen 21, 399
 - als Geldanlage 84
 - hässliche 764 f.
 - instabile 598
 - zur Kreditsicherung 591
 - ortsspezifische 199 ff.
 - Qualitätsurteil 6
 - schöne 7
 - serielle 405
 - vergängliche 230, 477, 653, 914
 - zweckfreie 12
- Kunstakademie 82
- Kunstaussstellung, s. Ausstellung
- Kunstberater 101
- Kunstabildbände 292, 311
- Kunstfälscher 47 f.
- Kunstfälschungen 41 ff.
 - Besitz 251
 - Marktwert 52
- Kunstfonds 84
- Kunstförderung 738 ff.
 - durch Steuerrecht 747 ff.
- Kunsthfreiheit 3, 76, 278, 366, 371, 373, 618 f., 623 f., 644 f., 658, 724 f., 739, 757 ff., 853
- Kunstgewerbe 75
- Kunsthändler 107, 457, 556, 559, s. auch Galerist
- Kunsthandwerk 9
- Kunstkritik, s. Kritik
- Künstler 5, 63 ff., 447, 680 f.
 - Haftung 654
 - Nachlass 790, 795
- Künstlerinterview 227
- Künstlersozialversicherung 72 f.
- Künstlerzeichen 57, 259
- Künstliche Intelligenz 15

Sachverzeichnis

- Kunstmarkt 103 ff., 563
 - Attraktivität 105
 - illegaler 133 ff., 501
 - London 448, 802
 - Umsatz 106
- Kunstmessen 109
 - Anspruch auf Zulassung 110
 - Messestand 442
- Kunstpreise 747, 749, 751, 774, 814
- Kunstraub 498 ff.
- Kunstsachverständige 148 f.
 - Haftung 150 f.
- Kunstsammler 84 f., 782, 796
- Kunsttheorie 365
- Kunstverein 98
- Kunstverlagsvertrag 311 ff.
- Kunstzitat, s. Zitat
- Kupferstich 245, 345

- Land Art 199
- Layout 872
- Leasing 131, 776
- Leben (als Kunst) 13
- Leihvertrag 91, 713 ff., 731, 917
- Leinwand 103, 163, 460, 476
- Leistungsschutz
 - Datenbankhersteller 222
 - Lichtbildner 897
 - wettbewerblicher 208
- Leistungsübernahme 864
- Lichtbild 897 ff.
 - Ausstellungsrecht 707
 - Bearbeitung 907 ff.
 - als Marke 216
 - Reproduktion durch 268
- Lichtbildwerk 895
 - Folgerecht 451, 898
- Lichtinstallationen 227, 803
- Liebhabelei 775
- Liehaberwert 586, 613
- Limit, s. Secret reserve
- limitierte Auflage 34, 36
- Lithografie 267, 312, 798
- Lizenzen 303 ff.
- Lizenzgebühr 602
- Lost Art 512, 516, 557
- Lösungsrecht 533, 547, 552
- Louvre 82, 88, 498

- Magazin 86, 92, 497
- Mängelhaftung, s. Gewährleistung
- Markenparodie 375
- Markenrecht 215 ff., 293, 658, 863
- Marketing 104, 858, 868
- Marktnachfrage 361
- Marktwert 50, 123, 367, 397, 587 ff.
- Maschinen 15
- Massenware 24
- Max und Moritz 220
- Mäzene 63, 69, 680, 771
- Meinungsfreiheit 252, 278
- Memes 288
- Menschenwürde 3, 630 f., 644, 656
- Merchandising 732
- Metallgießer 245
- Miete
 - Ausstellungsräume 688
 - Kunstgegenstände 131, 713
- Minderung 406
- Mindestpreis 114, 123, 155
 - garantierter 124
- Ming-Vasen 434
- Miturheber 245 ff., 279, 814
- Mitverschulden 598
- Möbelkatalog 293
- Modeerzeugnisse 865, 872
- Mona Lisa 203, 216, 220, 344, 370, 494, 607
- monochrome Bilder 19, 218, 476
- Monopolisierung 214 ff., 240, 274, 281, 872
- Monumentalplastiken 764 f.
- Mosaik 345
- Motiv 905
- Müll 166, 255, 795
- Multimedia 329
- Multiples 24, 162, 367, 405, 585
- Münzen 281
- Museum 86 ff.
 - Ausstellungsvergütung 710
 - Definition 86
 - Entwicklung 86 ff.
 - Filterfunktion 475
 - Haftung 703 ff., 715
 - Kataloge 292
 - Leihverkehr 612 ff.
 - Provenienzforschung 519
 - Mitarbeiter 615, 729
 - Selbstversicherer 608
 - Trägerschaft 89
 - Umsatzsteuer 800
 - virtuelles 222
 - Wirtschaftsunternehmen 87
 - Zugangsbeschränkung 621
- Museum Ludwig 85
- Museumsbesucher 819

Sachverzeichnis

- Museumsfotograf 81, 729, 902 f.
Museumsshop 127, 731
- Nachahmung 344, 360, s. auch Plagiat
Nachbargrundstück 767
Nachbaurecht 831 f.
Nachbildung 478, 481, 876
Nacherfüllung 405
Nachgüsse 25, 37
Nachlass 303, 337
Nachlassstempel 25
nackte Gestalten 459, 480
Namensnennungsrecht 259, 604
– des Architekten 822, 846
– des Designers 883
– des Fotografen 904, 909
National Endowment for the Arts 742
Nationalgefühl 88
Nationalität von Kunstwerken 526, 562, 569 ff.
Nazi-Kunst 745
Netzkunst 300 f.
Neuheit 18, 236, 878
New York
– demand and refusal rule 539 ff.
– Echtheitsbestätigung 404
– Handel mit Grafiken 38
Non-fungible Token 26 f.
Nutzungsarten
– unbekannt 306, 324
Nutzungsrechte
– Einräumung 161, 175, 325, 340, 470, 774,
799, 830 ff., 887, 912, 915 ff.
– an gemeinfreien Werken 205 ff.
– Pfändung 673 ff.
– Rückruf 315
– Voraussetzungen 307
- Objekt-Kunst 12, 227, 450, 478
Objet trouvé 10, 450
Oeuvre 183, 191, 251
offener Markt 533 f.
öffentliche Sachen 543
öffentliche Wiedergabe 273
öffentlicher Raum 200
Online-Nutzung 299, 301, 306, 324
Optionsverträge 381, 696
Original 21 ff., 61, 367, 401, 452, 798
– Fotografie 912
– Pfändung 669
Originalität 22
Österreich
– Ausstellungskatalog 728
– Ausstellungsrecht 707, 710
– Kulturgüterrückgabe 518
- Palimpsest 51
Panoramafreiheit 199, 209, 293 ff., 818
Paraphrase 353
Parfumflakon 217
Parodie 287, 373 ff., 907
Parteifähigkeit 526
Pasticcio 43, 359
Pastiche 43, 288, 349
Performance 645
Pfändung 667 ff., 697
Pfandverkauf 113
Pflastermalerei 296
Pflichtteilsanspruch 591
Pflichtverletzung 408, 917
Plagiat 30, 358 ff., 365, 861
Plakate 291, 316, 859
Polen 513
Pop Art 29, 227, 375
Pornografie 634 ff.
Porträt
– Ausstellung 705 f.
– beleidigendes 599
– Bestellung 290, 459, 462 f.
– deprimierendes 184, 195
– Fotos 355, 895, 913
– Pfändung 671
– Recht am eigenen Bild 655
– Vervielfältigung 470, 912
Posthume Güsse 25
Postkarten 199, 209, 219, 291, 296, 316, 640,
731
Postmoderne 371
präkolumbianische Kunst 577, 579
Präsentationslehre 10, 450
Preisauszeichnung 380
Preisliste 433
Pressespiegel 285
Privatverkauf 129 f.
Privity of contract 154
Probedrucke 309
Product Placement 100
Provenienz 134, 400, 557, 590
– gefälschte 58, 146
Provenienzforschung 516, 519, 525
Provision 420, 680, 692, 889
– Steuerpflicht 774
Prozessrisiko 391
Prozessstandschaft 333
Pseudonym 257, 259 f.

Sachverzeichnis

- Puff bidding 120
- Qualitätsurteil 6, 189, 228, 725, 746, 860
- Radierung 798
- Raubgrabungen 495, 555, 855
- Raubgut 507 ff.
- Ready-made 12, 16, 450
- Realakt 235, 243, 255
- Recht am eigenen Bild 655 f., 672, 705 f., 913, 920
- Rechtsbegriff 2
- Rechtsdurchsetzung 661 ff.
- Rechtsfrieden 537
- Rechtsmangel 394, 582
- Rechtsmissbrauch 195
- Rechtsnachfolger (des Urhebers) 192, 253, 336
- Rechtsvereinheitlichung 552
- Rechtswahl 443
- Registrierung 234, 553
- Regressanspruch 424 f., 615
- Reichsfluchtsteuer 514
- Reichskleinodien 28
- Reichskulturkammer 745
- Reisegewerbe 78, 758
- Religion 626, 852
- Remonopolisierung 216
- Reparationen 509
- Repliken 731
- Repräsentation 84, 743
- Reprise 361, 363
- Reproduktion 28, 208, 274, 896, s. auch Vielfältigung
- handwerkliche 345
 - statt Restaurierung 480
 - verunstaltende 262, 731
- Reproduktionsfotografie 301, 902 f.
- res extra commercium 96, 543
- res sacrae 547
- Restatement 521
- Restaurator 478
- Haftung 486 ff.
 - Rechtsstellung 489 ff.
- Restaurierung 168, 397, 475 ff.
- Hinzuziehung des Urhebers 484
 - unsachgemäße 486
 - Vertrag 485
- Restitution 502 ff.
- kompensatorische 509
- restitution in kind 509, 513
- Retrospektive 173, 726
- Rückdatierung 44, 58
- Rückgabe von Kulturgütern 394, 552, 563 f., 572 ff., 595, 662
- Rückgabezusage 722
- Rückkauf 123, 383
- Rückrufsrecht
- wegen gewandelter Überzeugung 170, 315, 336, 473
- Rücktritt 165, 406
- Rufausbeutung 367, 864
- Rügeflicht 407
- Russland 507 ff.
- Sachbeschädigung 59, 180, 197, 619 f., 649, 854
- Sacheigentum 160 f., 205, 210, 255, 258, 473
- Sachenrecht 159
- internationales 545 ff.
- Sachmangel 395 ff., 479
- Sachverständiger 148
- Sammelwerk 730, 733 f., 859
- Sammelwürdigkeit 37
- Sammler 84 f.
- Satire 373, 630 ff.
- Schadensersatz 592 ff., 612
- Entschädigung 594 f.
 - großer 406
 - immaterieller 196, 586, 605
 - Straffunktion 603
 - Urheberrechtsverletzungen 601 ff.
 - Vertrauensschaden 408, 411
- Schadensersatzansprüche 389 f., 406
- Schaffensfreiheit 39, 314, 362 f.
- Schatzfund 490, 855
- Schätzpreis 113, 120
- Schaufenstersauslage 913
- Scheingebote 120 f.
- Schenkung 85, 91 f.
- Schenkungsteuer 785 ff.
- Scherenschnitt 228, 245
- Schiedsgutachten 665
- Schiedsstelle 332
- Schiedsvereinbarungen 664
- Schikane 194 f.
- Schlichtungsverfahren 665
- Schmuggel 581
- Schneeskulptur 296
- Schönheit 858
- schöpferische Leistung 14, 228 ff., 274, 371, 895
- Schöpferprinzip 242, 468, 813 f., 897
- Design 880
- Schriftzeichen 859

Sachverzeichnis

- Schrottwert 495
Schutzfrist 203 ff., 253, 279, 874, 898
Schutzwirkung zugunsten Dritter 153
Schweiz
– Bestandsverzeichnisse 292
– Irrtumsanfechtung 430
– Kulturgüterschutz 563, 566
– Kunsthandel 559
– Lichtbildschutz 897
– translative Verfügungen 303
– Zollfreilager 555
Secret reserve 117, 120, 122
Selbstbildnis 65
Selbstdarstellung 13, 743
Selbstkontrahieren 115
Selbstplagiat 361 f.
Seltenheit 34, 39, 401
serielle Kunst, s. Multiples
Sexualität 639
Sezessionen 719, 858
Siebdruck 798
Siegel (auf Bildern) 265
Signatur 5, 25, 35, 43, 53 f., 57 f., 63, 257 f., 368, 400, 410, 659
Site-specific art 199 ff.
Sittenwidrigkeit 235, 385, 579, 877, 905
Skizze 233, 237, 811
Smart contracts 26
Sonderausstellungen 718 ff., 752
Sondernutzung 759 f.
Sorgfaltspflicht 422, 557, 559
Sozialabzüge 334
Sozialversicherung 71 ff.
Spekulationsgeschäft 404, 417, 428, 435
Spenden, s. Steuerrecht
Sponsoring 69, 99 ff., 780
Sprayer von Zürich 197, 619
Staatenimmunität 722
Staatseigentum 565, 577
Staatsgarantie 723
Staatsymbole 623 f.
Stahlrohrstuhl 871
Statussymbol 21
Statutenwechsel 547
Stellvertretung 107, 455, 686, 797
Steuerrecht 770 ff.
– ausländische Künstler 779
– datation en paiement 95, 794
– künstlerische Tätigkeit 80 f.
– Spenden 89, 94, 785 ff.
Stifterbildnis 459
Stiftung 89, 339, 518, 780, 785
Stiftung Preußischer Kulturbesitz 331, 566, 740
Stilimitation 46, 51, 240, 359, 659
Stilkritik 51
Stipendien 751, 774
Strafantrag 631
Strafbarkeit
– des Fotografen 656
– von Kunst 618 ff.
– Kunstfälschungen 56 ff.
– Kunsthandel 559
Straßenfotografie 657
Straßenkunst 758 ff.
Straßenrecht 759 ff.
Street Art s. Graffiti
Strohmann 118, 120
Stundenbuch 246
Stützungskäufe 775
Subventionen 741, 750, 770
Surmoulage 25, 37

Tableau vivant 355
Tabu 618
Tagesereignis 285, 818
Tarifstreitigkeiten 332
Tätowierer 80
Tätowierung 228
Taxe 609 f.
Tegeler Schloss 210
Testament 337 ff., 591
Testamentsvollstrecker 93, 338
Tierschutz 644 f.
Tilted Arc 201
Tombaroli 495
Tote Hand 96
Totenmaske 170, 227
Transport 714 f., 917
Treuhand 253, 323, 336, 686, 693, 918
Triptychon 186
Trouvaille 139, 402

Übereignung 165, 460, 465, 912, 921
Übermalung 51, 59, 168, 262, 264, 396, 907
Übertragbarkeit 303
Übertragungszweckgedanke 305, 316, 830, 887, 921
Überzeugungswandel 258
Umgebungsschutz 199, 202, 766
Umgestaltung 267, 274, 293, 345, 369, 650
Umsatzsteuer 130, 796 ff.
– Ermäßigung 80, 772, 798 f.
– Folgerecht 457

Sachverzeichnis

- Umtauschvorbehalt 382
- Umweltschutz 765
- unbewusste Entlehnung 358
- Unfallverhütung 652
- ungerechtfertigte Bereicherung 209, 427, 600, 649 f.
- Unidroit 552
- Unikat 24, 171, 363, 388
- Unterlassungsdelikt 138
- Unterlizenz 304, 918
- Unternehmer 70
- Unterrichtsgebrauch 284
- Untreue 121
- Urheberbezeichnung 60 f., 368
- Urheberpersönlichkeitsrecht 192, 252 ff., 280, 295, 368, 377, 482, 653, 711, 840 ff., 909
 - Ermächtigung 326, 333
 - ewiges 204
 - Verzicht 822, 828, 841
 - Zerstörung von Kunstwerken 182, 193, 200, 847 f.
- Urheberrecht 4
 - ausländische Staatsangehörige 280, 454
 - und Denkmalschutz 853
 - dualistische Auffassung 336
 - Entstehung 233 ff., 828
 - Folgerecht, s. dort
 - Förmlichkeiten 234
 - internationales 873, 898
 - monistische Auffassung 254, 303
 - Monopol 226
 - Rechtsnatur 251
 - Schranken 177, 278 ff.
 - Verfügungen 303
 - Verhältnis zum Sacheigentum 158 ff.
 - Verletzung 601 ff.
 - Verwertungsrechte, s. dort
 - Werkbegriff, s. dort
- Urheberstrafrecht 60 f.
- Urkundenfälschung 57 f., 136, 144, 487
- Urkundenunterdrückung 59
- Ursprungsland 550, 573, 873
- USA
 - Abzugsfähigkeit von Spenden 786
 - angewandte Kunst 866
 - capital gain tax 782
 - charitable immunity 703
 - consignment 693
 - deaccessioning 97
 - discovery rule 539
 - disparagement 155
 - express warranty 404
 - fair use 265, 278, 367, 375
 - Federal Art Project 750
 - HEAR Act 519
 - immunity from seizure 722
 - laches 540
 - Museen 89
 - NEA 742, 751
 - specific performance 388
 - Stiftungen 89
 - trade dress 215
 - work made for hire 469
 - works of visual art 874
 - Zerstörung von Kunstwerken 189 f.
- Vandalismus 179 ff., 720
- Verarbeitung 163 f., 168, 490, 650
- Veräußerung des Werkoriginals 161
- Veräußerungsgewinne 781 f.
- Veräußerungsverbot 577
- Verbraucherschutz 116
 - kollisionsrechtlicher 443
- Verbrauchsgüterkauf 396, 413, 417, 419
- Verbreitungsrecht 269 ff., 313
- verbundene Werke 249, 318
- Vereinigtes Königreich
 - angewandte Kunst 874
 - Folgerecht 448
 - implied condition 392
 - market overt 534
 - specific performance 388
- Verfremdung 344, 376, 462
- Verfügunngsmacht 530
- Vergaberecht 485, 723, 755
- Vergrößerung 262
- Vergütungsansprüche 276, 449, 716 f.
- Verhüllter Reichstag 296
- Verjährung 389, 412 f., 415, 430, 505, 537 ff., 715
- Verkaufskatalog 291, 395
- Verkehrsfähigkeit 534, 554
- Verkehrssicherungspflicht 652, 703
- Verkehrssitte 311, 489, 822
- Verleihrecht 276, 716
- Vermächtnis 93
- Vermietrecht 271, 717
- Vermögensgerichtsstand 721
- Vermögensschaden 141 f., 150, 392, 438
- Vermögensteuer 783
- Vermutung der Urheberschaft 244
- Vernichtungsanspruch 53, 369
- Vernissage 689
- Veröffentlichung 174, 243, 254 ff.

Sachverzeichnis

- Veröffentlichungsrecht 192, 254 f., 643
Verpackung 215 f.
Verschönerung 479, 485, 487
Versicherung 607 ff.
– Erpressung 495, 614
– Prämien 609
Versteigererverordnung 112
Versteigerung, s. auch Auktion
– Ablauf 120 ff.
– anwendbares Recht 443
– und CISG 442
– von Eigenware 113, 422
– holländische 122
– öffentliche 535, 668
Versteigerungsbedingungen 115 f., 418, 421
Verteilungsplan 333 f.
Vertragsfreiheit 311, 845
Vertragsschluss 890 f.
Vertragsstatut 441 ff.
– Geltungsbereich 445
Vertragsstrafe 467
Vertrauenshaftung 156
Vertrauenswürdigkeit 420
Vertraulichkeit 130, 665
Verunstaltungsverbot 764 f.
Vervielfältigung 28 ff., 33, 267 f., 308, 311, 345, 369, 810, 905
– von Bauwerken 817
– zum privaten Gebrauch 177, 289, 818, 912
Vervielfältigungsrecht 60, 171, 176, 267 f., 292, 313, 316, 362, 911 f.
– Schranken 818
Verwaiste Werke 297
Verwertungsgesellschaft Bild-Kunst 194, 316, 320 ff., 371, 923
– Folgerecht 457
– Gesamtverträge 331
– Pauschalverträge 331
Verwertungsrechte 266 ff., 816
Verwirkung 540
Verzeichnis national wertvollen Kulturguts 567
Videokunst 227, 233, 248, 300, 476, 803
Vintage Prints 912, 914
Virtuelles Museum 301
Visuelle Werke 210, 903
Völkerkundemuseen 524
Völkerrecht 499, 562, 573
Volksverhetzung 627
Vollendung fremder Werke 238, 831
Vollendungspflicht 847
Vorbesichtigung 118, 420
Vorführungsrecht 299
Vorkaufsrecht 112, 394, 566, 581, 696, 850
Vorlagen 356, 921
Vorlagenfreibeuterei 827
Vorsatz 143, 150, 358
Wahrnehmungsvertrag 322, 324 ff., 334 f.
Wandgemälde 52, 167, 196, 200, 479
Warenverkehr 162
Washingtoner Grundsätze 516
Webseite 872
Weiterveräußerung 447 ff., 453, 802
– eines Nichtberechtigten 537
Werbeagentur 885 ff.
Werbefotos 916
Werbekonzeption 890
Werbeprospekte 291
Werbung 100, 689 f., 727
Werbungskosten 775
Werkbegriff 4 ff., 226 ff.
Werkstatt 246, 396
Werkteile 239
Werktreue 479, 491
Werkverbindungen 249
Werkvertrag 308, 460 ff., 485, 825 ff., 886, 911
Werkverzeichnis 51, 155, 400
Wert von Kunstgegenständen 585 ff., 791
Wertangabe 408
Wertgutachten 147
Wertsteigerungen 447, 449, 588, 609, 713, 781
Wettbewerbsrecht 864, 893, 905
Widmung 96, 544
Wiederaufbau 478
Wiedergutmachung 515
Wiener UN-Kaufrecht 388, 442
Wirkungsmacht 189
Wucher 385, 438
Zeichenfunktion 215 f.
Zeichnungen, technische 811
Zeitgeschmack 97, 809, 871
Zeitpunkt
– für Sachmängel 396
– für Urheberschutz 871
Zerfall 230, 475, 477
Zerstörung von Kunstgegenständen 179 ff., 472, 486, 496
– von Bauwerken 846 ff.
– fahrlässige 190
– von Symbolen 498
– Teilzerstörung 188
– Urheberrechtsverletzung 182 ff.
Zitat 348 ff., 366

Sachverzeichnis

- Zitierfreiheit 286, 350
Zoll 32, 590, 635, 803
Zollfreilager 555
Zufall 15, 450
Zugangsbeschränkungen 169, 207
Zugangsrecht 169 ff., 194, 197, 275, 473, 693,
709, 820 f., 848
Zünfte 64 f., 82
- Zuschlag 114, 123
Zuschreibung 45, 147, 398, 404
Zusicherung von Eigenschaften 395, s. auch
Garantie
Zwangsvollstreckung 464 f., 666 ff.
Zweckübertragungsregel s. Übertragungs-
zweckgedanke

